



dorfheftli

Die kleine Zeitung für Schongau und die Region 10/2022





Schröder AG

Architektur ■ Baumanagement



schroeder-ag.ch ■ Schorenstrasse 6 ■ 5734 Reinach

erismann

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS

AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch

Bis
20%*
Rabatt

COMODOFEST

29. + 30. OKTOBER 2022

Möbelhaus Comodo AG | Alte Hallwilerstrasse 2 | 5724 Dürrenäsch | www.comodo-moebel.ch

Profitieren Sie von 20% Rabatt auf alle Esszimmermöbel. 15% auf das restliche Möbel-Sortiment.

* ausgenommen bereits reduzierte Artikel, Aktionen, Gutscheine, Gas und Depot, nicht kumulierbar.

Möbelhaus
Comodo
WOHNEN NACH MASS

Schongau
TOP
Top of Lindenberg

GEMEINDEVERWALTUNG

Gemeindekanzlei

Schulweg 2
6288 Schongau
Telefon: 058 670 62 88
E-Mail: info@schongau.ch
Web: www.schongau.ch

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30 14.00 – 17.00
Dienstag	08.00 – 11.30 14.00 – 17.00
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 – 11.30 14.00 – 18.00
Freitag	08.00 – 11.30

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). **Redaktoren:** Patrick Tepper (pte), Fabienne Hunziker (fhu). **Reporter:** Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Verkaufsleitung: Nicole Schmid (Seetal). **Werbeberatung:** Nick Eisenegger (Wynental)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr
Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2022: 22 231
Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage
Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion

OAK klimaneutral gedruckt
Nr.: OAK-ER-11826-02691
www.oak-schwyz.ch/nummer

Gedruckt in der Region

printed in
switzerland



Joel Etter

- Gemeindeschreiber
- Allgemeine Verwaltung
- Bauverwaltung
- Stellvertretung Einwohnerkontrolle
info@schongau.ch



Aline Pizzol

- Einwohnerkontrolle
- AHV-Zweigstelle

einwohnerkontrolle@schongau.ch



Herbert Stutz

- Steuern, Finanzen
E-Mail Steuerfragen:
steueramt@schongau.ch
E-Mail Buchhaltung:
gemeindebuchhaltung@schongau.ch

Das nächste Dorfheftli erscheint am

Mittwoch 2. November

Redaktionsschluss

Freitag, 28. Oktober, 10.00 Uhr

Tagesaktuell finden Sie uns unter:

dorfheftli.ch
facebook.com/dorfheftli
instagram.com/dorfheftli_ag

Zeitung war gestern – heute ist Dorfheftli.



Die Zeitung
mit Mehrwert

Aus dem Gemeindepräsidium



Geschätzte Schongauerinnen und Schongauer

Die Teilnahme an der Gemeindeversammlung sinkt kontinuierlich (und das nicht nur in Schongau), oft

liegt sie heute unter 10 Prozent, während Urnenabstimmungen oft 50 – 60 Prozent Beteiligung aufweisen. Verschiedene Personengruppen können mit einer Gemeindeversammlung nicht erreicht werden. Zum einen die Älteren, jene die einfach sehr stark engagiert sind im Job und zum Zeitpunkt der Gemeindeversammlung verhindert sind, aber vor allem unsere jungen Bürgerinnen und Bürger. All diese müssen wir erreichen, denn Demokratie profitiert von einer breiten Meinungsbildung über alle Altersgruppen hinweg. Deshalb schlägt der Gemeinderat vor, statt einer Gemeindeversammlung eine Urnenabstimmung durchzuführen und die Diskussion an den Informationsveranstaltungen zu führen. Dort kann diskutiert und informiert werden. Zudem ermöglicht die zeitliche Distanz zur darauffolgenden Abstimmung, auch zu Hause oder im Bekanntenkreis noch zu diskutieren und sich seine Meinung fundiert zu bilden. Der Gemeinderat wird dies mit entsprechenden Informationsmitteln unterstützen. Die Diskussion an der Infoveranstaltung vom 19. September hat gezeigt: Eine solche Anpassung ist ein intensiv diskutiertes Thema. Oft fragte man sich, ob der Gemeinderat an der Meinung der Bevölkerung interessiert sei oder nicht. Genau das ist er! Nicht anders lässt sich erklären, dass er die

Meinung aller hören möchte und nicht nur jener 5% die vielleicht an einer Gemeindeversammlung teilnehmen. Nicht anders lässt sich das Instrument der Gemeindeinitiative erklären, wo man 50 Stimmen sammeln und sein Anliegen dadurch beim Gemeinderat platzieren kann.

Themenwechsel: Tempo 30. Mit der Kantonsstrasse durchs Dorf haben wir eine vor allem für unsere Kinder sehr gefährliche Verkehrszone, auf der Unfälle vermieden werden müssen. Die Gemeinde hat daher beim Kanton Tempo 30 auf der Kantonsstrasse zwischen der Kirche und Schönboden beantragt. Als Bedingung müssen sämtliche in diesem Bereich einmündenden Strassen aus den Quartieren ebenfalls Tempo 30 aufweisen. Diese Vorarbeit wurde erledigt und auf die Publikation im Kantonsblatt sind keine Einsprachen eingegangen. Wir werden daher in nächster Zeit mit der Markierung der 30er-Zonen beginnen und hoffentlich wird bald auch die Kantonsstrasse dazu kommen.

Zurück zur Infoveranstaltung Urnenabstimmung. Der Gemeinderat möchte die Hürden senken, seine Stimme für kommunale Themen abgeben zu können. Er ist überzeugt, dass die resultierende Meinungsvielfalt das Dorf weiterbringen wird. Die Herausforderungen der Zukunft müssen mit anderen Mitteln bewältigt werden, Anpassungen sind erforderlich. Lassen Sie uns Schongau gemeinsam weiterbringen. Wir wünschen uns an der Gemeindeversammlung vom 30. November eine rege Teilnahme, tragen Sie sich bitte den Termin

jetzt schon ein und vor allem auch all jene, welche sonst nicht an der Gemeindeversammlung teilnehmen. Platzieren Sie Ihre Meinung, sagen Sie uns, warum oder warum nicht Sie es sinnvoll

finden, dass Sie jederzeit abstimmen können und nicht nur am 30. November um 19.00 Uhr.

Thierry Kramis, Gemeindepräsident

Gemeinderatskanzlei

Terminvereinbarung auf der Gemeinde

Nutzen Sie die Möglichkeit, vorgängig einen Termin zu vereinbaren, wenn Sie eine spezifische Frage an eine bestimmte Person haben und vorbeikommen möchten. So können wir sicherstellen, dass die gewünschte Ansprechperson da ist. Sie erreichen uns per Telefon oder per Mail. Viele Infos finden Sie auch auf www.schongau.ch. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 3.

Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.

Information Arztpraxis Aesch

Die Arztpraxis Aesch, Kreuzplatz 1, 6287 Aesch LU, ist wegen Ferien vom 10. bis 14. Oktober 2022 geschlossen. Ab 17. Oktober 2022 ist sie wieder geöffnet. Vertretung in dieser Zeit gemäss Anrufbeantworter. Bei Notfällen (Aesch, Mosen, Schongau und Kanton Aargau) wende man sich bitte an die Notfallnummer 0900 401 501 (kostenpflichtig, CHF 3.23/Min.).

Einwohnerkontrolle / AHV-Zweigstelle

Herzlich willkommen in Schongau

Herr Benno Felder, Rötler 1, 6288 Schongau

Einwohnerzahl

Aktuell wohnen 1085 Einwohnerinnen und Einwohner in Schongau.

| FENSTER
 | TÜREN
 | INNENAUSBAU
 | MÖBEL
 | KÜCHEN



Hauptstrasse 7, 5726 Unterkulm
 Tel. 062 776 11 29
info@schreinerei-waeltli.ch
www.schreinerei-waeltli.ch



WAS – Prämienverbilligung 2023

Anspruch auf Prämienverbilligung haben Personen:

- mit steuerrechtlichem Wohnsitz am 1. Januar 2023 im Kanton Luzern
- die einem obligatorischen Krankenversicherer angeschlossen sind
- sofern die Richtprämie höher ist als ein bestimmter Prozentsatz des massgebenden Einkommens.

Anspruch auf mindestens 80 % der Richtprämie haben:

- Kinder, sofern das massgebende Einkommen der Eltern einen bestimmten Wert nicht übersteigt.

Anspruch auf mindestens 50 % der Richtprämie haben:

- junge Erwachsene (Jahrgang 1998 bis 2004), sofern sie sich am 1. November 2022 in einer mindestens 6 Monate dauernden Ausbildung befinden und das massgebende Einkommen der Familie einen bestimmten Wert nicht übersteigt.

Online-Anmeldung

Die Anmeldung kann direkt im Internet unter ipv.was-luzern.ch erfasst oder bei WAS Ausgleichskasse Luzern und bei der AHV-Zweigstelle der Wohnsitzgemeinde beantragt werden. **Jetzt anmelden bis 31. Oktober 2022.**



Information und Beratung

WAS Wirtschaft Arbeit Soziales
Ausgleichskasse Luzern
www.was-luzern.ch/ipv
oder bei der AHV-Zweigstelle Ihres Wohnortes



WAS – Prämienverbilligung 2023

Anspruch

Einen Anspruch auf Prämienverbilligung haben Personen und Familien, die am 1. Januar 2023 im Kanton Luzern steuerrechtlichen Wohnsitz haben und bei einer obligatorischen Krankenpflegeversicherung angeschlossen sind. Zudem muss die Krankenkassenprämie höher sein als ein bestimmter Prozentsatz des massgebenden Einkommens.

Stichtag

Massgebend sind die persönlichen und familiären Verhältnisse am 1. November 2022.

Anmeldung

Die Anmeldung muss bis spätestens 31. Oktober 2022 erfolgen. Sie kann entweder direkt im Internet unter ipv.was-luzern.ch eingegeben oder bei WAS Ausgleichskasse Luzern oder bei der AHV-Zweigstelle der Wohnsitzgemeinde eingereicht werden. Bei Anmeldung nach dem 31. Dezember 2022 besteht ein Anspruch erst ab dem Folgemonat der Einreichung. Pro Anmeldung werden alle berechtigten Familienangehörigen, die im selben Haushalt leben (Ehepartner/in, Kinder und junge Erwachsene bis Jahrgang 1998 in Ausbildung), automatisch für die Berechnung ermittelt.

Junge Erwachsene mit Jahrgang 1998 bis 2004

Junge Erwachsene in Ausbildung werden zusammen mit den Eltern berechnet (Einreichung der Anmeldung über die Eltern). Als Ausbildung im Sinne der Prämienverbilligung gilt eine mindestens sechs Monate dauernde Ausbildung, die einen Anspruch auf Familienzulagen begründet. Eine eigene Anmeldung müssen junge Erwachsene einreichen, die am 1. November 2022 nicht in Ausbildung sind oder die am 1. November 2022 in Ausbildung sind und einen eigenen steuerrechtlichen Wohnsitz haben.

80% Richtprämie für Kinder oder 50% Richtprämie für junge Erwachsene in Ausbildung

Einen Anspruch auf 80% der Richtprämie haben Kinder mit Jahrgängen 2005 bis 2023 unter der Obhut der Eltern oder eines Elternteils. Einen Anspruch auf 50% der Richtprämie haben junge Erwachsene in Ausbildung mit Jahrgängen 1998 bis 2004, die bei ihren unterhaltspflichtigen Eltern wohnen und eine mindestens sechs Monate dauernde Ausbildung absolvieren oder in Ausbildung stehen und einen eigenen steuerrechtlichen Wohnsitz begründen. Es ist eine Einkommensobergrenze definiert.

Trennung 2022

Bei einer Trennung eines Ehepaares vor dem 1. November 2022 müssen beide Personen eine eigene Anmeldung einreichen.

Auszahlung der Prämienverbilligung

Die Auszahlung erfolgt ausnahmslos direkt an die Krankenversicherung. Diese stellt reduzierte Prämienrechnungen aus. Ist die Prämienverbilligung höher als die tatsächlich geschuldete Krankenkassenprämie, wird nur die effektive Prämie verbilligt.

Berechnungsfaktoren

Für die Berechnung ist die letzte rechtskräftige Steueranmeldung massgebend. Diese darf nicht älter sein als vier Jahre. WAS Ausgleichskasse Luzern berechnet das massgebende Einkommen anhand dieser Steueranmeldung. Das massgebende Einkommen wird aus dem Nettoeinkommen und 10% des Reinvermögens sowie allfälligen Aufrechnungen und Abzügen ermittelt. Bei einer Steueranmeldung nach Ermessen besteht kein Anspruch auf Prämienverbilligung. Wird die definierte Vermögensgrenze pro Haushalt überschritten, besteht ebenfalls kein Anspruch.

Nicht erwerbstätige Familienangehörige, die in EU/EFTA-Staaten wohnen

Für nicht erwerbstätige Familienangehörige, die in EU/EFTA-Staaten wohnen und in der Schweiz versichert sind, kann die Anmeldung zusammen mit der in der Schweiz wohnenden und / oder erwerbstätigen Person eingereicht werden.

Neuberechnung des Anspruchs

Falls sich Ihre Einkommensverhältnisse im Jahr 2023 im Vergleich zur verwendeten Steueranmeldung um mehr als 25% verschlechtern, können Sie online unter www.was-luzern.ch/ipv bis spätestens 31. Dezember 2023 einen Antrag um Neuberechnung stellen.

Hinweis

Dieses Informationsblatt vermittelt eine Übersicht. Für die Beurteilung von Einzelfällen sind ausschliesslich die gesetzlichen Bestimmungen massgebend. Weitere Informationen finden Sie unter www.was-luzern.ch/ipv.

LIEBI + SCHMID AG

- *Beratung
- *Service
- *Neugeräte
- *Reparatur
- Küchenbau
- Haushaltsgeräte

Reparaturen aller Marken, egal wo gekauft

24-h Servicenummer 056 463 64 10

AUSSTELLUNG IN: - FRICK

- SCHINZNACH-DORF



Herbst-Mode

neu eingetroffen



SCHUHE FÜR ALLE UND ALLES
Grössen 18 – 50, immer günstiger.

Gilli Schuhhaus
6232 Geuensee

Telefon 041 921 1306 • www.schuhhausgilli.ch

Öffnungszeiten Mo geschlossen
Di-Fr 8.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr
Sa 8.00–16.00 Uhr

NÄHE DEINE
**FASHION
LOOKS**

BIS ZU
**700.^{CHF}
SPAREN**

GROSSE AUSWAHL
BERNINA.COM

Angebote gültig bis 31.12.22. UVPs: B 790 + Stickmodul:
7295.- statt 7995.- | B 755: 3395.- statt 3795.- | B 590:
3395.- statt 3905.- | B 570: 2995.- statt 3495.-
| B 535 für 2595.- statt 2895.-

BERNINA

made to create

Ihr zertifizierter Fachhändler!



Elektro – BERNINA – Stoffe – Kaffee

Kirchbühlstrasse 2a
5630 Muri

056 664 72 72 – www.rschriber.ch
Hauptgeschäft: Hauptstrasse 38, Hochdorf



Bauverwaltung

Öffentliche Auflagen Baugesuche

Für die aktuellen öffentlichen Auflagen der Baugesuche verweisen wir auf die Webseite der Gemeinde Schongau «www.schongau.ch/aktuelles/auflage-baugesuche» oder auf das offizielle amtliche Publikationsorgan «Anschlagkasten bei der Gemeinde Schongau, Schulweg 2, 6288 Schongau.»

Eingegangene Baugesuche

- Herr Edwin Koch, Ruedikerstrasse 15, 6288 Schongau, Unbeheizter Wintergarten, Parzelle 1098 GB Schongau, Ruedikon.
- Herr und Frau, Ernesto und Prisca Valguarnera, Mülihalde 16, 6288 Schongau, Einbau eines Schwedenofens mit Kamin, Parzelle 1547 GB Schongau, Mülihalde.

Erteilte Baubewilligungen

- Herr und Frau Viktor und Melanie Buser, Mülihalde 18c, 6288 Schongau, Gartenumgestaltung mit Sichtschutzwänden und Sitzplatzüberdachung, Parzelle 1592 GB Schongau, Mülihalde (vereinfachtes Baubewilligungsverfahren)
- Frau Parmela Dietrich, Mettmenstrasse 20a, 6288 Schongau, Anbau Vordach und Erstellung Geräteraum, Parzelle 1620 GB Schongau, Mettmenschongau (vereinfachtes Baubewilligungsverfahren)
- Stiftung alte Pfarrkirche, vertreten durch Frau Ruth Keller, Umbau Sakristei, Parzelle 514 GB Schongau, Oberschongau, Kretzhof 1, 6288 Schongau

Werkdienst

Übersicht verschaffen – Gartenhecken zurückschneiden

Verkehrsteilnehmer werden gefährdet, wenn Äste von Bäumen, Pflanzen und Hecken in den Strassenraum hineinragen. Vor allem die schwächeren Verkehrsteilnehmer (Fussgänger und Radfahrer) sind darauf angewiesen, dass sie von den Automobilisten rechtzeitig gesehen werden. Das Strassengesetz verpflichtet die Grundeigentümer, Pflanzen rechtzeitig zurückzuschneiden. Unterlassen Sie diese Arbeit, kann die Strassenverwaltungsbehörde den Rückschnitt auf Kosten der Grundeigentümer veranlassen.

Wir bitten Sie, in diesem Zusammenhang folgendes zu beachten:

- Die Sichtzonen bei Ausfahrten sind freizuhalten (§ 90 StrG). Allenfalls sind bei Einmündungen zusätzliche Bereiche freizuhalten.
- Der Abstand von Bäumen beträgt ausserhalb der Bauzonen 4 m zu öffentlichen und 3 m zu privaten Strassen, innerhalb der Bauzonen 2 m zu öffentlichen und 1 m zu Privatstrassen (§ 86 StrG).
- Hecken müssen (gleich wie Einfriedungen und Mauern) bei allen Strassenkategorien innerorts einen Abstand von mindestens 0.60 m einhalten.
- Sind sie höher als 1.50 m, haben sie bei Kantons- und Gemeindestrassen ausserorts zusätzlich das halbe Mass der Mehrhöhe als Abstand einzuhalten (§ 87 StrG).

Aus dem Ressort Präsidiales



Ein Blick hinter die Kulissen der Arena

Mit dem 18. Geburtstag erlangen Schweizer Jugendliche das Stimm- und Wahlrecht. Ein wichtiges Moment findet der Schongauer Gemeinderat. Für die Feier hat man sich darum etwas Besonderes einfallen lassen. Eine Momentaufnahme.

Freitagabend kurz nach halb fünf – eine muntere Gruppe aus Jungbürgern, Gemeinderat und Gästen sitzt im Car Richtung Zürich. Ziel ist das SRF Fernsehstudio, wo an diesem Abend die Abstimmungs-Arena zur Massentierhaltungsinitiative aufgezeichnet wird. Das politische Aufwärmen während der Fahrt übernimmt Gemeindepräsident Thierry Kramis. Er kurbelt das Gespräch absichtlich mit einer kontrovers diskutierten Frage an: «Was denkt ihr, wird Schongau in zehn Jahren nach wie vor eine eigenständige Gemeinde sein oder wird man in irgendeiner Form fusioniert haben?» «Eigenständig.» «Keine Fusion.» «Wir schaffen das alleine.» Die Jugendlichen sind sich einig. Weniger eindeutig fallen die Einschätzungen zum Ge-

meindebudget aus. Der Antwort auf die Frage «wie hoch liegen die Ausgaben Schongaus» nähert man sich per Schätzung welche von Minus 500'000 Franken bis zu Plus 500'000 Franken reicht. Die Gesichter werden ernster, die Gespräche bekommen eine neue Facette.

Trotz Stau ist die Fahrt kurzweilig. Die Ankunft muss schnell gehen. Eine Assistentin lotst die Gäste durchs Gängelabyrinth, links abbiegen und schon ist man mittendrin. «Wo stehen die Kameras?» «Da setz ich mich nicht hin, da ist man ständig im Bild.» «Ich geh rauf.» Kaum einer weiss, wo er zuerst hinschauen soll. Kein «Klappe die erste» dafür stille Handzeichen, Moderator Sandro Brotz braucht seine Info-Karten weniger als vermutet, es folgt ein Wortgefecht mit vielen emotionalen Momenten und schon die Schlussmoderation: «Bleiben Sie kritisch, bleiben sie uns treu, wenn's geht wohlgesonnen und gute Nacht aus dem Studio 8.» Was bleibt ist die Faszination. «Man überlegt plötzlich, was alles zur Politik dazugehört»,



meint einer beim Abendessen. Grosses Nicken in der Tischrunde. Wie sehen die Jugendlichen ihre «Feier»? Wieder sind sie sich einig: «Schongau hat sich definitiv etwas Aussergewöhnliches einfallen lassen. Jungbürgerinnen und Jungbürger, die nach uns kommen, sollen unbedingt an die Feier gehen. Einerseits um Leute zu treffen, andererseits weil Politik viel spannender sein kann, als man es sich vorstellt.»

Text und Fotos: Graziella Jämsä





**pflegeprivat gmbh –
Zu Hause besser Leben**

Wenn es selber nicht geht, helfen wir Ihnen aktiv täglich **mit Pflege und Betreuung rund um die Uhr.**
Ihre flexible Spitex auch in Ihrer Gemeinde **rechnet direkt mit der Krankenkasse ab.**

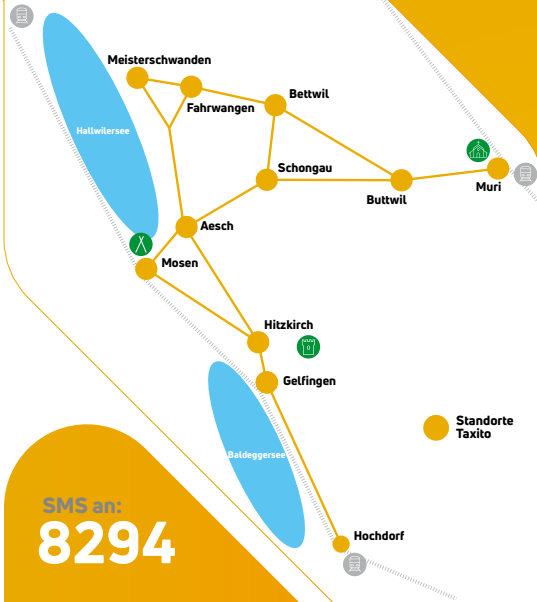
**pflegeprivat gmbh
Muhenstrasse 11
5036 Oberentfelden**

**Tel. 062 772 18 18
info@pflegeprivatgmbh.ch
www.pflegeprivatgmbh.ch**

Buba sagt: Ich bin doch auch noch da, meine Hilfe zählt!



Standorte im Seetal



SMS an:
8294

Was ist Taxito?

Taxito ist ein spontanes Mitfahrssystem und ergänzt das Bus- und Bahnangebot in der Region. Und so einfach geht's: Du als Fahrgast gehst zum nächsten Taxito-Standort und schickst den gewünschten Zielort per **SMS** an Taxito. Der Taxito-Point zeigt diese Destination an. Autofahrende sehen dies und entscheiden sich spontan dich als Fahrgast mitzunehmen.

Fragen oder Anregungen?

Informiere dich auf der Website www.taxito.com unter FAQ, oder melde uns deine Anregungen per Mail an info@taxito.com.

Bei Problemen sind wir unter der Nummer 0848 829 486 (Bürozeiten) erreichbar.

taxito seetal

1 **Sende eine SMS mit deinem Zielwunsch an 8294**

- Mögliche Zielorte ab diesem Standort findest du in der Liste mit den Zielcodes.
- Taxito belastet dir für die Vermittlung CHF 2.90 auf deiner Handy-Rechnung.
- Die Anzeigetafel wird aktiviert.

2 **Lass dich mitnehmen**

- Jede Person kann dich mitnehmen. Du darfst ein Fahrangebot aber auch ablehnen.
- Taxito-Fahrer bekommen CHF 1.- gutgeschrieben.

3 **Bestätige die Fahrt**

- Schicke uns die Autonummer per SMS. Damit ist sicher, dass du mitfährst und die Anzeige wird frei für einen nächsten Fahrwunsch.

taxito-seetal.ch

Ein Angebot von KEK Seetal, IDEE SEETAL, Lebensraum Lenzburg Seetal, den Gemeinden und Verkehrsverbund Luzern mit Unterstützung durch Kanton Aargau und SBB

Aus dem Ressort Umwelt, Sicherheit und Verkehr



Tempo-30-Zone auf den Quartierstrassen



In der Mai-Ausgabe des Schonger Dorfheftli hat der Gemeinderat bereits zum Projekt Tempo 30 Zone auf einem Teil der Mettmenstrasse (Kantonsstrasse) und den einmündenden siedlungsorientierten Quartierstrassen (Gemeindestrassen) informiert. Im Monat Mai wurde das externe Gutachten (ähnlich einer Machbarkeitsstudie) durchgeführt und dabei die Machbarkeit des Projektes festgestellt. Daraufhin hat das vif (Kanton Luzern) die Ausgangslage abschliessend überprüft und die Einführung einer Tempo-30-Zone in den Bereichen der Schöneegg, Alte Poststrasse, Schulweg und Langacher als zweck- und verhältnismässig beurteilt.

Im Monat Juli hat der Gemeinderat die notwendige Verkehrsordnung für die Tempo-30-Zone in den erwähnten Quartierstrassen erlassen und

im Kantonsblatt (Ausgabe 30/2022 vom 30. Juli 2022) und im offiziellen Publikationsorgan der Gemeinde mit einer Beschwerdefrist von 30 Tagen publiziert. Gegen die Verkehrsordnung wurde keine Beschwerde eingereicht, daher hat sie ihre Rechtskraft erlangt. Somit ist der Grundstein gelegt, dass die Signale der Tempo-30-Zone aufgestellt werden können. Der Gemeinderat beabsichtigt, mit den Markierungen in nächster Zeit zu beginnen.

Im Bereich der Mettmenstrasse (Kantonsstrasse) ist der Kanton für das weitere Verfahren, resp. für die Verkehrsordnung zuständig. Dieser wird den Prozess aufgleisen, sobald die Wohnquartiere in die Tempo-30-Zone überführt sind.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass die Tempopassungen aus Sicherheitsgründen für unsere Schulkinder im Bereich des Schulhauses und Schulweges zu einer grossen Optimierung führen werden.

Entsorgung

Sammelstelle Landi

Montag – Samstag: 7.00 bis 19.00 Uhr (an Sonn- und Feiertagen geschlossen.)

Nur **sortenreine** Stoffe in die gekennzeichneten Container abgeben.

Sammelstelle Hochdorf, Leisibach Entsorgung AG

Montag – Freitag, 7.30 – 11.45 Uhr und 13.15 – 17.15 Uhr, Samstag, 7.30 – 14.00 Uhr

Informationen unter www.leisibach-entsorgung.ch oder 041 914 24 24

Grüngut – neu nur mit gechiptem Container

Jeweils am Dienstag gemäss Entsorgungsplan 2022. Deponieren Sie den Grüngut-Container am Abfuhrtag bis 7 Uhr am offiziellen Kehricht-Sammelpunkt. Beachten Sie aufgrund der Feiertage die Ausweichdaten. Kosten: Andockgebühr CHF 1.80, Grüngut CHF 0.31/kg (inkl. MWST). Erlaubte Containergrössen: 140 – 800 Liter. Infos unter www.leisibach-entsorgung.ch

Kehricht

Jeden Montag ab 7 Uhr. Jeden ersten Montag im Monat werden Aussentouren im Oberkirchholz, Honeriweid und Maschinenhof durchgeführt. Gebührenmarken erhalten Sie im Volg. Ausnahmen:

Freitag, 23. Dezember, Freitag, 30. Dezember

Sackgebühren: CHF 1.40 pro Marke

35-Liter-Sack	1 Marke
60-Liter-Sack	2 Marken
110-Liter-Sack	3 Marken

Sperrgut:

bis 5 kg	1 Marke
bis 10 kg	2 Marken

bis 15 kg 3 Marken

bis 20 kg 4 Marken

Containergebühren:

Pro Kilogramm CHF 0.22

Alu, Stahl-/Weissblech

Bei der Sammelstelle Landi entsorgen.

Alu-Kaffee-Kapseln

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei der Sammelstelle Landi entsorgen.

Autobatterien

Gratis-Rückgabe bei der Lindenberg-Garage, Gugibadstrasse 14, Schongau, oder zurück an die Verkaufsstelle.

Batterien

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei der Sammelstelle Landi entsorgen.

Bauschutt

Samstags, 9.30 – 11.30 Uhr. **26. November.** Bauschutt, Ton, Keramik und Steine können Sie bis

max. 100kg kostenlos bei der Firma Alois Weibel GmbH, Oberschongauerstrasse 28, entsorgen. Bei grösseren Mengen kontaktieren Sie bitte vorgängig Herrn Weibel unter 041 917 10 15 oder 079 340 84 29.

Elektro- und Elektronikgeräte

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei der Sammelstelle Hochdorf entsorgen.

Giftstoffe, Sonderabfälle

Kleinmengen von Farben, Lacken, Putzmitteln, Medikamenten, etc. geben Sie zurück an die Verkaufsstellen oder in Drogerien/Apotheken. Bei grösseren Mengen informieren Sie sich bei der Abteilung Chemikaliensicherheit des Kantons Luzern, Tel.-Nr. 041 228 64 24.

Glas

In der Sammelstelle Landi nach Farben getrennt im betreffenden Container entsorgen.

Kleider / Schuhe

Guterhaltene Kleider und Schuhe können im Kleidercontainer bei der Sammelstelle Landi oder beim Bio-Hof Schönboden entsorgt werden.

Kork-Zapfen

Entsorgung bei der Sammelstelle Landi.

Kühlgeräte

Kühlschränke und Tiefkühlgeräte zurück geben an Lieferanten, Fachhandel oder bei der Sammelstelle Hochdorf entsorgen.

Metall

Samstags, 9.30 – 11.30 Uhr. **26. November.** Altmetall nimmt die Firma Alois Weibel GmbH, Oberschongauerstrasse 28, Oberschongau, kostenlos und ohne Gewichtslimite entgegen.

Öl

Speiseöl und Mineralöl (Motorenöl und dergleichen) **dürfen nicht** in den Abfluss geschüttet werden. Bringen Sie Ihre Ölreste zur Sammelstelle Landi.

Papier und Karton

Samstags, 9.00 – 12.00 Uhr. **26. November.** Bitte Papier und Karton **getrennt** sammeln und an den im Entsorgungsplan eingetragenen Daten gebündelt (nur Papier) zum Werkhof bringen.

PET-Getränkeflaschen

Rückgabe an Verkaufsstellen oder Entsorgung bei der Sammelstelle Landi.

Pneus

Rückgabe an Verkaufsstellen oder Entsorgung bei der Sammelstelle Hochdorf.

Tierkadaver

Tierkadaver können täglich von 6.00 bis 22.00 Uhr beim Konfiskatrum bei der ARA Hochdorf entsorgt werden. Bei Tierkadaver auf öffentlichem Grund kontaktieren Sie René Kottmann, 058 670 62 84.

Aus dem Ressort Soziales und Gesundheit

Detektiv in eigener Sache



Ist es Wut, Trauer oder Langeweile? Teilweise sind wir Menschen gefordert, unseren Gefühlszustand zu erkennen. Aus Sicht der Prävention ist dies lohnenswert. Diese Erfahrung macht auch der siebenjährige Junge, der seit einigen Wochen mit schweren Gefühlen wie Trauer, Unsicherheit und Angst ringt. Seine Antwort – «Ich fühle mich wie ein Detektiv. Ich suche so lange, bis ich wieder glücklich bin.» – bietet Anlass zu einigen Gedanken. Nicht jede Krise verhilft zu neuen Erkenntnissen. Dennoch birgt sein Bild des «Suchenden» das Vertrauen, dass schwere Gefühle kommen und gehen.

Ein bewusster Umgang mit Gefühlen kann vor Sucht schützen. Warum?

Menschen, die ihre Befindlichkeit wahrnehmen, leben gesünder. Die eigene Befindlichkeit in Worte zu fassen, schafft Distanz zum Erlebten und begünstigt eine Veränderung.

Menschen, die starke Gefühle ausdrücken, erfahren Verständnis und Mitgefühl. In Beziehung zu anderen Menschen werden intensive Gefühle erlebt. Gelingt es uns Liebe, Wut oder Scham auszudrücken, können Aussenstehende unser Verhalten besser nachvollziehen.

Menschen, die Gefühle reflektieren, handeln mit Selbstvertrauen. Gefühle beeinflussen unser Handeln. Angst kann lähmen oder dazu inspirieren, mutig zu sein.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen den Mut, Gefühle wahrzunehmen, auszudrücken und loszulassen. Daher gerne die Frage an Sie: Wie geht es Ihnen?

*Ursula Gassmann, Ressort Frühe Kindheit
Akzent Prävention und Suchttherapie
Herbst 2022*

ÜBER AKZENT PRÄVENTION UND SUCHTHERAPIE
Im Auftrag des Kantons und dessen Gemeinden setzt sich Akzent Prävention und Suchttherapie für ein Leben ohne Sucht ein. Der Bereich Prävention berät und begleitet Fachpersonen bei Projekten zur Stärkung der Lebenskompetenzen.



Der gesunde Umgang mit Gefühlen ist Übungssache und fordert besonders in den ersten Lebensjahren Kinder und ihr Umfeld. Auf der Seite «Starke Gefühle» finden Sie Hintergrundwissen und Alltagsideen. www.akzent-luzern.ch/gefuehle

Wer seine Befindlichkeit kennt, lebt gesünder – und leistet zugleich Suchtprävention.

Aus dem Ressort Bildung und Gesellschaft

Werbespot der Ovomaltine im Ruediker Wald (Sommer 2022)



Im Sommer 2022 hat die Firma Dynamic Frame GmbH im Auftrag der OVO - Wander AG im Ruediker Wald in der Gemeinde Schongau den neusten Werbespot zum Produkt Ovomaltine Crunchy Cream – ohne Palmöl gedreht. Die Gemeinde Schongau und diverse andere Funktionäre aus dem Bereich Forst und Jagd haben die Unternehmer vor Ort beraten und beim Organisieren der notwendigen Bewilligungen unterstützt. An dieser Stelle nochmals besten Dank an das Team der Dynamic Frame

GmbH, Jagdgesellschaft Diana, Forst, Korporation Ruedikon, allen anderen Mitwirkenden – die Zusammenarbeit war ein grosser Erfolg. Den Anwohnerinnen- und Anwohnern wird das grosse Verständnis für die Verkehrseinschränkungen während den Dreharbeiten bestens verdankt.

Das Resultat aus dem Film-Projekt lässt sich unter folgendem Link ansehen und herunterladen (Video):

https://f.io/5C_IJoSx



Den Direktlink zum Video finden Sie auch auf der Webseite der Gemeinde Schongau.

Veranstaltungskalender

Oktober 2022

1. – 23.	Herbstferien	Schule
2.	Chilbi	Alle Vereine
8./9.	Endschiessen	Schützengesellschaft
9.	Schlussfahrt	Moto Club
15. / 19. / 21.	Konzert und Theater	Kirchenchor
21.	Plauschabend	Schützengesellschaft
22.	Bestseller auf dem Plattenteller	Bühne10
26.	Veranstaltung zum Thema Urnenabstimmung	FDP Schongau
27.	Überraschungsprogramm	Frauenverein
28.	Übung ganze Wehr	Feuerwehr
29.	Absenden Endschiessen	Schützengesellschaft
29.	Stobete mit Wätterschmöcker	Bühne10
30.	Offene Turnhalle	Club der Familien

November 2022

1.	Allerheiligen (schulfrei)	Pfarrei
1.	Infoabend für Eltern der 5. Kl. «Übertrittsverfahren»	Schule

Vereine

Alle Schongauer Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Aktiv im Alter

Das ganze Jahr hindurch werden verschiedene Anlässe für die Rentnerinnen und Rentner organisiert. Infos: Bättig-Meili Regula, Mettmenstrasse 21, 041 917 32 18

Bühne10

Wir fördern das kulturelle Leben und organisieren Veranstaltungen in den Bereichen Musik, Comedy, Kleinkunst, Lesungen, Präsentationen etc. und wollen auch eine Plattform für Nachwuchskünstler schaffen. Infos: Ebnetter Guido, kontakt@buehne10.ch, www.buehne10.ch

Club der Familien

Während des ganzen Jahres werden verschiedene Anlässe für Kinder und Eltern organisiert. Infos: Judith Sidler, Kretzhof 2, Schongau 041 917 00 06, judith.sidler@frauenverein-schongau.ch

Frauenverein Schongau

Wir sind ein gemeinnütziger Verein von und für Frauen und Familien und organisieren während des ganzen Jahres verschiedene Anlässe. Infos: Kottmann Christine, Schönboden 1, 079 705 34 86, christine.kottmann@frauenverein-schongau.ch, www.frauenverein-schongau.ch

Handwerkerverein Schongau

Wahrung und Förderung der gemeinschaftlichen Berufsinteressen und die Förderung freundschaftli-

cher Beziehungen unter den Mitgliedern. Infos: Muheim Theo, theo.muheim@gmx.ch, 079 208 72 15

IG Traktor Schongau 07

Plauschfussball für Kids zwischen Chindsgi und 6. Klasse. Wir treffen uns jeweils am Freitag von 18.30 bis 19.30 Uhr beim Schulhausplatz und im Winter von 18 bis 19 in der Turnhalle. Infos: Marbach Andreas, Mülihalde 12, andreas.marbach@bluewin.ch

Jagdverein Diana

Infos: Kottmann Martin, Schönegg 7a, Schongau

Kirchenchor Schongau / Cäcilienverein

Der Kirchenchor Schongau setzt sich zusammen aus Frauen und Männern jeden Alters, die Freude an der Musik und am Singen in der Gemeinschaft haben. Infos: Muff Josef, Müllrain 2, 079 447 05 32, muff.josef@bluewin.ch

Kneippverein Seetal

Der Kneippverein Seetal setzt sich mit Vorträgen, Kursen und Veranstaltungen für eine natürliche Gesundheit nach Sebastian Kneipp ein. Infos: Beeler Monika, Rebweg 10, 6284 Gelfingen, 041 917 48 06, monika.beeler@gmx.ch, www.kneipp.ch

Kreativ Werkstatt Schongau

Wir sind BürgerInnen, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, das Schongauer Landleben zu bereichern. Wir suchen uns Projekte, bei denen wir der Meinung sind, dass sie der Bevölkerung und dem Tourismus einen wirklichen Mehrwert bieten.

Gemeinsam mit anderen freiwilligen Helfern und Unterstützern setzen wir unsere Ideen um. Infos: Adler Patrick, Präsident, 041 508 58 12, kreativ-schongau@gmx.ch, www.kreativ-schongau.ch

Linedance Schongau

Freude am Tanzen, Freude an Musik, Freude an Freundschaften. Wir tanzen jeweils am Montag. Beginners, 18.45 – 20.00 Uhr; Fortgeschrittene, 20.15 – 21.30 Uhr. Infos: Weibel Beatrice, Mettmenstr. 35, 079 439 18 66, bm.weibel@bluewin.ch

Mütter- und Väterberatung

10. / 24. November, 22. Dezember. Hochdorf, Zentrum für Soziales, Hauptstrasse 42, 2. Stock, Walker Antonia. Anmeldung für Beratungen: Mo. – Fr.: 08.00 – 11.45 und 14 – 17 Uhr, Zensu, 041 914 31 31. Telefonische Beratung: Mo. – Fr.: 08.00 – 09.30 Uhr, 041 914 31 41

Musikgesellschaft Schongau

Jeder, der Lust und Freude an der Blasmusik hat und ein Blechblas- oder Schlaginstrument spielt, ist bei uns herzlich willkommen. Infos: Stutz Markus, Präsident, Meisenweg 1, 5616 Meisterschwanden, 056 667 00 31, 5xstutz@gmail.com, www.schongermusig.ch

Pro Senectute Fitgym

Wir sind eine Gruppe von Frauen ab 60. Ausser in den Schulferien treffen wir uns jeden Mittwoch, 16.30 – 17.30 Uhr in der Turnhalle Schongau. Infos: Suter-Näf Carmen, Schulweg 3, 041 917 03 08, carmen.suter.naef@bluewin.ch

RegioWehr Aesch

Die RegioWehr Aesch erfüllt die allgemeinen Feuerwehraufgaben in den vier Vertragsgemeinden Aesch, Schongau, Altwis und dem Ortsteil Mosen der Gemeinde Hitzkirch. Neben der Brandbekämpfung sind in den letzten Jahren vermehrt Elementarereignisse und technische Hilfeleistungen dazugekommen. Jedes Jahr benötigt die RegioWehr Aesch wieder neue und motivierte Einsatzkräfte. Wohnst du im Gemeindegebiet Schongau, Aesch, Altwis oder Mosen und möchtest einen Teil deiner Freizeit für die Sicherheit der Wohnbevölkerung einsetzen, dann bist du bei uns herzlich willkommen. Infos: Kdt. Muff Christian, Vorderdorfstrasse 4b, 079 509 67 69, christianmuff@gmx.net, www.regiowehr-aesch.ch

Samariterverein AeschPlus

Im Samariterverein lernen wir, wie wir in Notsituationen reagieren sollen und vieles mehr – komm doch auch! Infos: Rust Gaby und Leisibach Rita (Co-Präsidentin), seehalde3@gmail.com, 041 917 05 70

Schützengesellschaft Schongau

Förderung und Erhaltung der Schiessfertigkeit sowie die Pflege kameradschaftlicher Gesinnung von Hobbyschützen bis zum begeisterten Sportschützen. Infos: Bütler Adrian, Präsident, alte Poststrasse 14, 041 520 73 53, info@sg-schongau.ch, www.sg-schongau.ch

Spitex Hochdorf und Umgebung

Bietet allen Einwohnerinnen und Einwohnern ihre Dienstleistungen mit der Absicht an, dass diese möglichst lange in der gewohnten Umgebung blei-



- + Young- & Oldtimer
- + Diagnosearbeiten
- + MFK-Bereitstellung
- + Reifenservice
- + Service nach Herstellervorgaben



Autowerk Heiz | Michael Heiz | Neudorfstrasse 4a | 5734 Reinach | 076 358 57 34 | www.autowerkheiz.ch



**NATIONALER
ZUKUNFTSTAG**



NÄCHSTER
10 NOV
2022
ZUKUNFTSTAG

Kontakt

www.nationalerzukunftstag.ch
info@nationalerzukunftstag.ch
041 710 40 06

- @zukunftstag
- @zukunftstag
- @nationalerzukunftstag

**Seitenwechsel
für Mädchen
und Jungs**

Schongau
TOP of Lindenberg

BILDUNG, GESELLSCHAFT

Vereine – Fortsetzung

ben können. Infos: Pfrunder Brigitte, 041 914 10 70, spitex@spitex-hochdorf.ch, www.spitex-hochdorf.ch

Töffclub MC Bone-Riders

Der Verein besteht seit 1990 und ist bestrebt, das Töfffahren zu erhalten. Die Pflege der Kameradschaft und der Gemütlichkeit stehen an erster Stelle. Infos: Roth Beat, Hinterdorfstrasse 3, 079 455 73 63, roth.beat@gmx.ch

Töffli-Club Schongau

Der Töffli-Club Schongau fährt Mofacross und organisiert alle Jahre ein Rennen. Infos: www.tc-schongau.ch

Turnverein Schongau

Sport und Spass für Jung und Alt. Auskünfte über Trainings im Anschlag bei der Turnhalle oder beim Präsidenten: Riedweg Beat, 041 917 46 64, beatriedweg@bluewin.ch

Wandergruppe Schongau

Wir treffen uns bei jedem Wetter jeden 2. Dienstag im Monat um 9 Uhr bei der Kirche in Oberschongau. Marschiert wird 4 bis 5 Stunden. Infos: Steiger Irene, 041 917 29 73, 079 586 46 42

Kirchen im Hitzkirchertal



Informationen zu unseren vielfältigen Anlässen finden Sie auf unserer Website www.kath-hitzkirchertal.ch.

Pastoralraum Hitzkirchertal, Altgass 8, 6285 Hitzkirch, 041 919 69 69.

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 08.00 – 11.30 / 13.30 – 16.30 Uhr. Mittwochnachmittag geschlossen.

Öffnungszeiten in Schongau, Mettmenstrasse 19: Di., 08.00 – 11.30 Uhr. sekretariat.schongau@kath-hitzkirchertal.ch

Pastoralraumleitung: Unternährer Daniel, 041 919 69 60, pastoralraumleitung@kath-hitzkirchertal.ch

Reformierte Kirchgemeinde

Informationen und Veranstaltungen unter: www.refhochdorf.ch. Pfarrer: Thiel Christoph, christoph.thiel@lu.ref.ch, 041 911 06 87, Sekretariat: sekretariat.hochdorf@lu.ref.ch, 041 910 44 77

**Diensthabende Apotheke
062 776 19 58**

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke unter nebenstehender Telefonnummer.

News aus der Schule



Besuch bei den Schafen

Es war sehr cool, dass wir einen Ausflug zu den Schafen gemacht haben.

Wir waren bei Heidi Barrett.

Wir haben gesehen, wie man ein Schaf schert. Dann haben wir Wolle gewaschen und kardiert. Nachher haben wir Mittag gegessen und durften noch Schafs Rätsel lösen. Zwischendurch haben wir auch ein bisschen gespielt. Und zum Schluss durften wir noch richtigen Schafskäse probieren.

(Giulia und Lia 3. Kl.)



Wanderung durch den Herbst

Pünktlich um 8 Uhr ging es in Schongau los. Alle nahmen ihre Rucksäcke, die Jüngerer fuhren mit dem Bus und die Älteren liefen nach Aesch, wo wir uns wieder trafen. Ab da ging jede(r) auf seinen eigenen Füßen am Hallwilersee entlang. Etwa um 10 Uhr machten wir auf einer grossen Lichtung im Wald eine Znünpause. Kurz darauf hopsten wir voller Energie weiter am See entlang.

Etwa um 12:15 stürzten wir uns aufs mitgebrachte Mittagessen, um uns die Bäuche vollzuschlagen. Anschliessend faulenzten die Älteren am See und die Jüngerer spielten lautstark im Wald. Die 6. Klasse hatte nach der Pause das Vergnügen mit ihren Gotti/Götti-Kindern, bis zum Schiff zu wandern, das uns zurück nach Aesch brachte. Die Jüngerer fuhren wiederum mit dem Bus nach Hause und die Älteren gingen zu Fuss nach Schongau. Nach der lustigen Herbstwanderung waren zwar alle erschöpft, aber glücklich. Es hat uns allen grossen Spass gemacht.

Geschrieben von Anouk Marbach und Aurelia Van Hiel.



DER NEUE FORD E-TRANSIT

VERÄNDERT ARBEIT.
NACHHALTIG.
100% ELEKTRISCH.




WYNA GARAGE AG IHR MOBILITÄTSPARTNER DER ZUKUNFT
Sandgasse 23, 5734 Reinach · Telefon 062 771 47 91 · www.wyna-garage.ch · ford@wyna-garage.ch

ÜBER 40 JAHRE.

DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.



WERNLI-IMMO.CH **wernli immobilien** 



ihre garten welt

Gartenpflege aus Leidenschaft. www.ihregartenwelt.ch




Gewerbestamm: Einblick in die Fensterproduktion bei der Stutz Fensterbau-Schreinerei AG

Im Rahmen des Gewerbestammes sind die Gewerbetreibenden jeweils in einem Betrieb der Region zu Gast. Nach einer Corona-bedingten Pause traf man sich am 2. September bei der Stutz Fensterbau-Schreinerei AG in Niederschongau, um einen Einblick in die moderne und nachhaltige Fensterproduktion zu erhalten. Nach einem spannenden Betriebsrundgang reichte beim gemütlichen Teil die Zeit, um Kontakte zu knüpfen und zu pflegen.

(pte) – Gemeinderat Adrian Bütler hatte den Gewerbestamm bei der Stutz Fensterbau-Schreinerei AG organisiert. Nach einem Willkommensapéro gab es von Thomas und Michaela Stutz auf einem Rundgang durch die Produktionsräumlichkeiten einen Einblick in die moderne, nachhaltige Fensterproduktion. Nicht nur beim Grundmaterial Holz setzt man beim Schongauer Fensterproduzenten auf eine Lieferung aus der Schweiz: 95 Prozent der verwendeten Materialien werden im Rahmen einer nachhaltigen Wertschöpfung von Schweizer Zulieferern bezogen. Auf dem Rundgang konnte der Werdegang von der Holzanlieferung bis hin zum fertigen Fenster mitverfolgt werden. 95 Prozent der Holz- oder Holz-Metallfenster werden in neutralem weiss ausgeliefert. Für Fensterlösungen bei moderner Architektur sind auch Ausführungen in natur oder schwarz zurzeit gefragt. «Hebeschiebetüren sind heute aus unserem Programm nicht mehr wegzudenken. Rund 150 Stück produzieren

wir pro Jahr in einer Grösse von bis zu 12 Metern», stellte Thomas Stutz die grösseren Projekte vor. Mit dem Fenlife-Fenstersystem ist die Stutz Fensterbau-Schreinerei AG in einen Verbund von insgesamt sechs Schweizer Herstellern eingebunden. Weitere aufstrebende Geschäftsfelder sind moderne und funktionelle Fenster für historische Gebäude nach den Richtlinien des Denkmalschutzes sowie die Produktion von ganzen Haustüren. Nachhaltigkeit wird im Schongauer Handwerksbetrieb auch beim Heizsystem gelebt: «Ein Heizsystem mit Holz ist etwas sehr Schönes und vom ökologischen Standpunkt her interessant, es braucht aber Unterhalt», führte Thomas Stutz aus. Eine 177 KW-Solaranlage produziert zudem rund 80 Prozent der in der Fensterproduktion benötigten Energie direkt auf dem Dach. Nach der interessanten Führung genossen die «Gwärbler» noch feine Grilladen vom von Firmengründer Godi Stutz vorbereiteten Grill.



Freie Gewerbefläche
T +41 61 285 14 00

121m² Gewerbefläche
perfekt als Büro oder
Dienstleistungsanbieter

[www.brimmobilien.ch/
vermietung](http://www.brimmobilien.ch/vermietung)



BESONDERE PRODUKTE VON BESONDEREN MENSCHEN

Christkindli-Märt Seengen
26. November

Badener Adventsmarkt
3. Dezember

**Schinzacher Christkindmarkt,
Gartencenter Zulauf**
5. – 10. Dezember

[www.
satis-seon.ch/
shop](http://www.satis-seon.ch/shop)

EDITIONSATIS

Gelungener Bastelanlass des Clubs der Familien



(Eing.) – Am Mittwoch, 7. September, verwandelte sich die Turnhalle Schongau in ein Paradies für kleine Bastelkünstler. Rund 30 Kinder folgten der Einladung.

Erstaunlich, wie aus einem leeren Tetra Pak plötzlich etwas ganz Neues entstehen kann. Fleissig malten, klebten, leimten, kleisterten und schnitten die Kinder. Sie waren sichtlich in ihrem Element.

Es durfte zwischen vier Posten ausgewählt werden: Stifthalter, Laternen, Vogelhäuschen oder sogar ein Portemonnaie. Gar manche bastelten sogar alle vier Kreationen.

Wir danken den Schongauer Familien für das entgegengebrachte Interesse und freuen uns auf weitere tolle Anlässe.





blanc

| Kachelöfen
| Cheminées
| Tiba-Kochherde
| Keramische Plattenbeläge
| Natursteinarbeiten

| Ofen- und Cheminéebau AG
| Neulenstrasse 4, 5703 Seon
| Telefon 062 775 15 86
| pblanc@blanc-ofenbau.ch
| www.blanc-ofenbau.ch



GARAGE FAES AG



GARAGE FAES AG
KIRCHENFELDSTRASSE 6
5727 OBERKULM
062 768 20 20
www.garagefaes.ch

Die Sonne - Unser Freund



Bei uns:
GRÜNE ENERGIE
seit mehr als 10 Jahren



Physiotherapie
Training
Massage
Mental Coaching

Physiotherapie & MTTZ Bugmann • 5616 Meisterschwanden • 056 667 04 40 • mttz.ch



Volles Haus: Die Schongauer Band «Rainy Mountain» von Bühne-10-Teammitglied Hubi Heini begeisterte das Publikum.



Bühne frei für rockige Klänge im «Zähni»

Kultur für jeden Geschmack: Das bietet die «Bühne 10» in Schongau mit einem abwechslungsreichen Programm und einem engagierten Team. «'s Zähni esch 's Zähni», wie sich die Besucher einig sind. Die Rock-Night mit der Schongauer Band «Rainy Mountain» und «Kurthesy» war ausverkauft.

(tmo.) – Das kulturelle Leben wird dank des Vereins «Bühne 10» grossgeschrieben. Und ganz nach dem Motto «Abwechslung ist das Salz in der Suppe» wird den Besuchern ein bunter Mix aus den Bereichen Musik, Comedy, Kleinkunst, Lesungen, Ausstellungen etc. serviert. Am letzten Septemberwochenende stand die Rock-Night auf dem Programm. Im Fokus natürlich die Lokalmatadoren von «Rainy Mountain». Eine Band von Bühne-10-Teammitglied Hubi Heini, welche schon seit einigen Jahren an privaten Partys für Stimmung sorgt. Das Repertoire der Band spricht dabei mit

Rock, Pop, Country oder Folk die verschiedensten Geschmäcker an und sorgt sowohl mit Coversongs als auch mit eigenen Kompositionen für beste Unterhaltung und gute Laune. Sängerin und Instrumentalistin Simona Petrig ist der Farbtupfer und zusammen mit Hubi Heini auch Gründerin der Band. Den zweiten Konzertteil bestritt die Gruppe «Kurthesy», deren Mitglieder aus den Kantonen Luzern, Aargau und Zug kommen. Die Werbetrommel für kommende interessante Anlässe rührte Franz Kottmann, der auch Kostproben seiner Kochkünste zum Besten gab.



Franz Kottmann begrüßte das Publikum und zeigte sich erfreut über einen weiteren Grossaufmarsch im «Zähni».





SG SCHONGAU

Endschiessen

Samstag, 8. Oktober 13.30 – 15.30 Uhr
Sonntag, 9. Oktober 10.00 – 12.00 Uhr

**Die Teilnahme am beliebten Gruppenwettkampf
mit jeweils 4 Schützen ist für jedermann offen**

Chom verbi und versuech dis Glück. Es ged tolli Preise z'gwönne
Infos unter www.sg-schongau.ch

cupnet photo-art

...es ist
bildschön.

Wenn aus Fotos Bilder werden
Fotografie im Wunschformat
auf diverse Materialien
gedruckt, gerahmt
 Grusskarten in limitierter Auflage
 Metallskulpturen von Alois Eberli
 Taschen von KoKoTé
Wir beraten Sie gerne!

Öffnungszeiten:
Freitag, 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag, 10.00 – 16.30 Uhr
oder auf Voranmeldung

Galerie • Schulstrasse 14 • 5707 Seengen • info@cupnet.ch • 079 460 84 45



Spitalbesuch der 1. und 2. Klasse in Muri

Ein bisschen Nervosität war schon zu spüren bei den elf Mädchen und Buben der 1. und 2. Klasse der Schule Schongau, als sie am Mittwochnachmittag, dem 21. September, vor dem Spital Muri auf die Pflegefachfrau Frau Bizzotta warteten.



(Eing.) – Die meisten kennen zum Glück das Spital auch nur von aussen, nun aber durften wir einmal ein bisschen Spitalluft schnuppern und hinter die Fassade schauen. Eine kurze Bildgeschichte mit Fotos erklärte den Ablauf, wie es ist, wenn man als Kind ins Spital muss, um sich operieren zu lassen. Und dann ging es auch schon los mit dem Rundgang durchs Spital. Erster Stopp: das Röntgenzimmer. Auf dem grossen Röntgentisch stand eine Kartonschachtel, gefüllt mit Verpackungsmaterial und diversen Gegenständen. Davor lagen zwei Röntgenbilder der Schachtel. Nun wurde ein Gegenstand nach dem anderen aus der Schachtel gezogen und die Kinder durften erraten, zu welchen Schatten auf dem Bild dieser Gegenstand gehört. Auch Originalaufnahmen von Bein-, Arm-, Hand- und Fussbrü-

chen wurden gezeigt und es war erstaunlich, wie gut die Kinder diese Röntgenbilder erkannten. Weiter ging es dann auf die Wöchnerinnenabteilung. Auf der Station waren viele Pflegendе unterwegs, stets mit dabei ihr fahrendes Büro. Den Computer auf Rädern können sie überallhin mitnehmen, so sind immer alle Patientenakten gleich vor Ort. Vor dem Babyzimmer durften wir ein zwei Tage altes Mädchen begrüssen, bevor im grossen Familienzimmer diverse Pflegeutensilien bereitstanden. Was eine Bettpfanne mit einer Pfanne zu tun hat, wird wohl heute noch lachend diskutiert, aber den roten Knopf zum Läuten fanden alle mega cool und auch, dass man im Spital im Bett essen darf, bleibt wohl in guter Erinnerung. Am Schluss gingen wir noch ins Untergeschoss zum Rettungsdienst mit dem gelben Rettungswagen. Die ersten Kinder lagen schon auf der Bahre, als ein Notruf einging. Dann ging alles blitzschnell, die Bahre musste zurück ins Auto, die Schuhe und Kleider wurden angezogen, ins Auto gestiegen, Blaulicht an und dann mit Sirene und Vollgas davon. Vom Rettungswagen haben wir nicht viel gesehen, dafür waren wir live mit dabei, als ein Notruf über 144 einging, weil ein Mensch in Not war und die Rettungssanitäter zur Stelle waren.

Wir, der Club der Familien, danken dem Spital Muri und der Belegschaft für den Einblick in ihren Alltag.

*Gasthaus Kreuz
Schönboden 1, 6288 Schongau
Telefon 041 917 14 16*

Ab 5. Oktober bis
Mitte Dezember
Wild aus Seetaler-Jagd.

Wir haben die Räumlichkeiten
für Ihr nächstes Fest.

Mer freuid eus uf euche Bsuech
Anita Kottmann & Team



PILZ- AUSSTELLUNG

Sa, 15. Oktober 2022 11-23 Uhr
So, 16. Oktober 2022 10-17 Uhr
MZH Meisterschwanden

- Festwirtschaft mit Pilzgerichten
- Tombola • Eintritt frei

BESUCH DER SEETAL DISTILLERIE IN HOHENRAIN



27. OKTOBER 2022



für
jedefrau/jedermann

Geniesse bei einer Degustation die wunderbaren Kernobstbrände, Liköre und Whiskys, begleitet von einem Apéro Riche.
Treffpunkt:
Schule, Schongau 19.00 Uhr
Beginn: 19.30 Uhr
Kosten: Fr. 25.00/Person
Anmeldung bis: 17.10.22
Vreni Ebnetter: 079 474 53 73,
v.ebnetter@bluwin.ch

Männerriege

Verzuckerte Bergspitzen bestätigten den tagelang von den Meteorologen auf das Wochenende angekündigten Wetterwechsel. Trotz der merklich kühleren Witterung erlebten wir einen erlebnisreichen und sonnigen Ausflug. Die Anfahrt über den Brünig brachte uns zum Hotel Alpbach in Meiringen.



(Eing.) – Kurze Zeit später trug uns die Luftseilbahn ins Feriendorf Reuti, wo wir im nahegelegenen Restaurant Reuti bei einem wärmenden Getränk und anregenden Gesprächen Hasliberger Bergluft schnupperten. Zurückgekehrt wartete alsbald ein reichhaltiger Viergänger auf die hungrige Reisegruppe. In gemütlicher Atmosphäre und gediegenem Ambiente verbrachten wir einen unterhaltsamen Abend, der mit der wohlbekannten Stärkung ausklang.

Der Zwischenhalt auf der Fahrt zum sonntäglichen Tagesziel beglückte uns in Trauffers Erlebniswelt mit seinen geschnitzten Chueli und Tierli aller Art. Besonders werden uns der mutige Chueritt, der Spiegelgang mit seinen vielen bunten Chueli und Marc Trauffers laute Musikwelt in Erinnerung bleiben. Anschliessend erreichten wir um die Mittagszeit unser Tagesziel Axalp. Mit dem

Picknick im Rucksack folgten wir dem Schnitzlerweg, wo wir uns auf halbem Weg bei angenehmem Sonnenschein für die zweite Tageshälfte stärkten. Auf diesem kurzweiligen Rundweg begleiten den Wanderer in unregelmässigen Abständen über hundert geschnitzte Figuren: mystische Gestalten, markante Köpfe, Pflanzen und Tiere der Bergwelt. Auf der gegenüberliegenden Talseite beeindruckte uns dank klarer Fernsicht die Rothornkette. Nur zu früh hiess es, von der ruhigen und erholsamen Bergwelt Abschied zu nehmen. Auf direktem Weg führte die Heimfahrt in die «Linde» Müswangen, wo wir bei köstlicher Speise die gelungene Reise ausklingen liessen.

Unserem vorsichtigen Chauffeur, umsichtigen Reiseleiter und Organisator Markus danken wir ganz herzlich für die abwechslungsreiche Männerriege.

Bühne10
presents

Bestseller auf dem Plattenteller Part 2
mit DJ's Wenylio am 22. Oktober ab 20.00 Uhr

Eintritt
Fr. 10.-/Person
Anmeldung:
www.buehne10.ch

im Zäni
Guggibadstr. 10
Schongau

Türöffnung
19 Uhr



Sonntag, 30. Oktober 2022, 10 Uhr

Einladung
zur Gedenkfeier
unserer Verstorbenen

Wir bitten um
Anmeldung
per E-Mail oder
Telefon
bis 20.10.22

Floristik-
Kompositionen
für zu Hause
oder Trauer-
floristik
beim Grab.

SONNENTAL

Bestattungen | Ruth Schachtler
062 772 20 20 | bestattungensonnental@bluewin.ch
Neue Bahnhofstrasse 14, 5737 Menziken



Standort des Anlasses: Halle5737, Bromenstrasse 20, 5737 Menziken

Frauenverein Schongau: Golf-Abend in Hämikon



An diesem warmen Herbstabend und bei einem leuchtenden Sonnenuntergang spielten wir alle 18 Bahnen durch. Kaum wurde es etwas kühler, konnten wir uns auf eine warme Suppe, eine Portion Pommes oder einen feinen Flammkuchen im Restaurant freuen.

Natürlich durfte eine kleine Ehrung nicht fehlen. Die drei besten Frauen führten mit den Punktzahlen 55 bis 57, anschliessend war auf der breiten Palette bis zu 76 Punkten alles anzutreffen. Gemütlich war's, bis zum nächsten Mal.



(Eing.) – Fünfzehn begeisterte Frauen begaben sich gegen Abend, zum Teil auch zu Fuss, Richtung Hämikerberg, um motiviert gegeneinander im Spielgolf anzutreten. Die einen als Anfängerinnen, die anderen als versierte Spielerinnen. Aufgeteilt in vier Gruppen gab es viel zu lachen.

**DRUCKPRODUKTE
AUS IHRER REGION.**

kromerprint.ch

KROMER
Print AG

Seit über
50 Jahren



Ihr Toyota Partner
im Seetal!



08. & 09. Oktober
Herbstaussstellung

Wie freuen uns, Sie bei uns
begrüssen zu dürfen und Ihnen
unsere Neuheiten zu zeigen.

ews
LocalPower

Die EWS Energie AG ist der regionale Dienstleister für Strom, Wasser, Abwasser und Telekommunikation in der Region Aargau Süd und beschäftigt derzeit über 40 kompetente und engagierte Mitarbeitende. Das Unternehmen erbringt über die Versorgung der Gemeinden in ihrem Einzugsgebiet hinaus massgeschneiderte Lösungen im Bereich der Verrechnung für Entsorgung und andere öffentliche Dienstleistungen. Für die operative Leitung und Weiterentwicklung der EWS Energie AG suchen wir eine unternehmerisch denkende, kommunikative Persönlichkeit (m/w/d) als

GESCHÄFTSFÜHRER/-IN (100%)

IHRE VERANTWORTUNG

In dieser Position übernehmen Sie die organisatorische, finanzielle sowie personelle Leitung der EWS Energie AG unter Berücksichtigung der vorgegebenen Unternehmensstrategie. Gemeinsam mit Ihrem Team stellen Sie eine reibungslose und effiziente Versorgung der Bevölkerung aus den umliegenden Gemeinden sicher. In Ihrer Verantwortung liegen die Energiebeschaffung sowie die Preiskalkulation. Sie evaluieren Chancen und Ideen für innovative Projekte, wie z.B. die Nutzung alternativer Energien, und realisieren diese in Absprache mit dem Verwaltungsrat. Als Geschäftsführer/-in nehmen Sie ebenso Einsitz als Verwaltungsrat bei der Firma Wynagas AG und vertreten das Unternehmen als Partnerverantwortliche/-r bei der Quickline AG. Sie repräsentieren die EWS Energie AG nach aussen und pflegen einen aktiven Austausch mit den relevanten Anspruchsgruppen. In Bezug auf Ihr Team leisten Sie motivierende Führungsarbeit, vereinbaren und beurteilen die jährlichen Ziele und verstehen es dabei, Ihre Mitarbeitenden zu fördern und für ein gemeinsames Ziel zu begeistern.

IHR PROFIL

Sie verfügen über eine elektrotechnische Grundausbildung sowie eine Managementweiterbildung in Energiewirtschaft oder einen Studienabschluss als Elektroingenieur/-in. Idealerweise wird Ihre Ausbildung durch eine betriebswirtschaftliche Weiterbildung ergänzt. Durch Ihre ausgewiesenen Erfahrungen in der Unternehmensführung sowie Ihre Kenntnisse im Bereich Netzelektrik gewährleisten Sie den reibungslosen Betriebsablauf und eine kontinuierliche Weiterentwicklung der EWS Energie AG. Mit Ihrem „unternehmerischen Blick“ und Ihrer selbständigen Arbeitsweise steuern Sie das Unternehmen zielgerichtet in die Zukunft. Sie haben Freude an operativen Tätigkeiten und schätzen die Nähe zum Tagesgeschäft. Dabei verbinden Sie durch Ihre integrierende Persönlichkeit die verschiedenen Abteilungen der EWS Energie AG problemlos und stärken so die Zusammenarbeit im Team. Mit Ihren Mitarbeitenden führen Sie einen offenen Dialog, kommunizieren stufengerecht und wertschätzend. Dank Ihrer aufgeschlossenen Art fällt es Ihnen leicht, sich mit den verschiedensten Anspruchsgruppen in der Region zu vernetzen. Idealerweise sind Sie bereits in der Region Aargau Süd verankert oder haben einen persönlichen Bezug zu der Region. Als Geschäftsführer/-in der EWS Energie AG pflegen Sie eine konstruktive Zusammenarbeit mit dem Verwaltungsrat und schaffen ein vertrauensvolles Betriebsklima für Ihre Mitarbeitenden auf allen Stufen.

IHRE CHANCE

Es erwartet Sie eine vielfältiges Aufgabengebiet in einem Unternehmen mit Zukunftspotential und mit einem engagierten Team. Mit Ihrem betriebswirtschaftlichen Know-how und Ihrem hohen Engagement leisten Sie einen entscheidenden Beitrag für den zukünftigen Erfolg und die Weiterentwicklung der EWS Energie AG.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Marco Feuerstein und Julia Raatz unter +41 44 366 66 33 gerne zur Verfügung. Ihre vollständigen Unterlagen senden Sie uns bitte per E-Mail an level@levelconsulting.ch mit Angabe der Medienquelle und Vermerk 15170001.

LEVEL
CONSULTING

Level Consulting AG
Mühlebachstrasse 70, CH-8008 Zürich
Tel. +41 44 366 66 33
level@levelconsulting.ch / www.levelconsulting.ch

Member of IIC Partners - Executive Search Worldwide

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



«Die Kinder sind Könige»

Delphine de Vigan, 2022

Klappentext:

Mélanie war als junges Mädchen ein grosser Fan von Formaten wie «Big Brother». Sie hatte stets davon geträumt, gesehen und berühmt zu werden. Jahre später, als Mutter zweier Kinder, ist es ihr gelungen: Sie ist eine erfolgreiche Youtuberin mit Tausenden von Followern. Objekt ihrer Videos und Posts sind ihre Kinder, die auf Schritt und Tritt gefilmt werden. Seit Kurzem kommt ihre kleine Tochter Kimmy dem Filmen jedoch immer unwilliger nach. Mélanie tut das als eine Laune ab. Denn wie könnte man die unendliche Liebe, die ihnen aus dem Netz entgegenkommt, als Last empfinden? Kurz darauf verschwindet Kimmy nach einem Versteckspiel spurlos.

Tipp von Sarah Deucher:

Ein anspruchsvoll geschriebener Krimi, der zeitgenössischer nicht sein könnte. Nach doch so menschlichem und natürlichem Verlangen nach Liebe und Aufmerksamkeit strebend, realisiert diese Mutter nicht, was sie ihren Kindern und der ganzen Familie antut. Aber auch die weiteren Protagonistinnen und Protagonisten des Buches sind sehr spannende Persönlichkeiten. Allen sehr zu empfehlen, die der Social-Media-Welt etwas differenziert entgegenschauen möchten.



«Tschäderi-bumm – Mundartgedichte für Kinder von 45 Autor:innen»

Hans ten Doornkaat, 2022

Klappentext:

Spoken Word, Songs für Kids und freche Sprüche für alle Alter – was Erwachsene sprachlich für Kinder wagen, hat sich enorm verändert. «Tschäderi-bumm» versammelt 190 überwiegend unveröffentlichte Gedichte und Verse von 45 Kinderbuch- und Spoken-Word-Autor:innen. Zusammengekommen sind freche Vierzeiler, erzählerische Gedichte, moderne Abzählreime, Nonsensgedichte und überraschende Fingerverse in vielen Mundarten der Deutschschweiz.

Tipp von Debora Wipf:

Ein Lese- und Lachangebot für Kinder und alle, die sich an Sprachpurzelbäumen freuen – für Familien, Kindergärten, Schulen und auch für Grosseltern, die wissen möchten, was seit «Roti Rösli» gewachsen ist.

Comodofest am 29. und 30. Oktober 2022



Nun ist es endlich wieder so weit, wir feiern mit Ihnen unser Comodofest – mit Festzelt und Kafibeizli.

Gerne zeigen wir Ihnen unsere Highlights und Neuheiten. Unsere fachkundigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten Sie gerne. Egal ob Essen, Wohnen, Schlafen oder Relaxen, bei uns finden Sie auf drei Stockwerken und über 1200 m² Ausstellungsfläche alles, was das Herz begehrt. Entdecken Sie in unserer neu gestalteten Boutique trendige Wohnaccessoires. Mit sanften Tönen und natürlichen Materialien heissen wir den Herbst willkommen. Lassen Sie sich von den neuen Artikeln verzaubern und auf die kühlere Jahreszeit einstimmen. Profitieren Sie an unseren Comodofest-Wochen vom 24. Oktober bis 5. November 2022 von 20% Rabatt* auf alle Esszimmermöbel. Auf alle anderen Möbel und Accessoires gewähren wir Ihnen 15% Rabatt*. In unserem Grillcenter erhalten Sie zudem bis zu 40% Rabatt* auf ausgewählte Grills.



Tipp der Spezialisten

Kommen Sie vorbei und flanieren Sie durch unsere Ausstellung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Angebot

20% Rabatt* auf alle Esszimmermöbel

15% Rabatt* auf alle anderen Möbel und Accessoires



Möbelhaus Comodo AG
Alte Hallwilerstrasse 2, 5724 Dürrenäsch
062 777 09 77, comodo-moebel.ch

Drohnen und Flugmodelle

Drohnen sind ferngesteuerte, meist kleinere Fluggeräte. Sie sind rechtlich den Flugmodellen gleichgestellt. Bis zu einem Gewicht von 30 Kilogramm dürfen sie grundsätzlich ohne Bewilligung eingesetzt werden. Voraussetzung ist allerdings, dass der Pilot jederzeit Sichtkontakt zu seiner Drohne hat. Zudem dürfen keine Drohnen über Menschenansammlungen betrieben werden.



Drohnen werden ferngesteuert für bestimmte Zwecke wie Bildaufnahmen, Vermessungen, Transporte, wissenschaftliche Untersuchungen usw. eingesetzt. Dabei spielt es keine Rolle, ob der Einsatz gewerbsmässig, privat, beruflich oder wissenschaftlich erfolgt. Im Gegensatz dazu stehen Flugmodelle wie Modellflugzeuge, Modellhelikopter usw., die für Freizeitaktivitäten genutzt werden. Hier steht die Ausführung des Fluges und die Freude daran im Vordergrund.

Zu beachten gelten im Weiteren folgende Regeln:

- Sofern der Pilot jederzeit direkten Augenkontakt zu seinem Flugobjekt hat, dürfen Drohnen und Flugmodelle ohne Bewilligung betrieben werden.
- Will jemand technische Hilfsmittel wie Feldstecher oder Videobrillen einsetzen, um die na-

türliche Sichtweite der Augen zu erweitern, ist dafür eine Bewilligung des BAZL (Bundesamt für Zivilluftfahrt) erforderlich.

- Lärmschutz gemäss der Gemeinde-Reglemente.
- Haftpflichtversicherung im Umfang von mindestens 1 Million Franken bei Drohnen über 500 Gramm Gewicht.

Alle weiteren wichtigen Regelungen und Bewilligungsverfahren können auf der Homepage des BAZL eingesehen werden.

Kantone und Gemeinden können ergänzende Einschränkungen für den Einsatz von unbemannten Luftfahrzeugen erlassen.

Falls sich jemand durch Drohnen oder Flugmodelle in irgendeiner Form gestört fühlt, hat man die Möglichkeit, mit dem Piloten über dessen Absichten mit dem Fluggerät selbst Kontakt aufzunehmen. Er muss sich ja immer in Sichtweite seines Flugobjektes aufhalten. Ist dies jedoch nicht möglich oder ist kein verantwortlicher Pilot anzutreffen, melden Sie sich für Weiterungen bei Ihrer Polizei.

POLIZEI

RIO
besser trinken

Flüssige Schlemmereien

Kellermeister und Weinkenner Beni Wiler präsentiert Ihnen monatlich eine Auswahl an Klassikern, Trouvaillen oder Neuheiten im Getränkebereich. Selbstverständlich sind diese Produkte im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich.

Beni Wiler
Rio Getränkemarkt
Menziken



Italienische Premium-Limonade mit den aromatischsten Früchten. Lurisia stammt aus geschützten Regionen in Italien, wo die natürlichen Inhaltsstoffe nachhaltig angebaut werden. Wie es aus dem Berg kommt, unbehandelt und ungefiltert, wird das Wasser aus der Quelle Santa Barbara di Lurisia seit 1940 abgefüllt. Neuerdings arbeitet das Unternehmen mit Slow-Food Italien zusammen und stellt Limonadengetränke nur mit natürlichen regionalen Zutaten her.



Aranciata rossa

Lurisia Aranciata Rossa mit einem aussergewöhnlichem Geschmack, dank der drei besten Sorten der «Arancia Rossa di Sicilia IGP»: Moro, Tarocco und Sanguinello.



Gazzosa

Lurisia Gazzosa verdankt den erfrischendem Zitrusgeschmack der Sfusato-Zitrone, die an den sonnigen Hängen der Amalfi-Küste (IGP)* wächst.



Chinotto

Lurisia Chinotto verfügt über einen einzigartigen Geschmack nach Bitter-Orange, typisch für Savona (IGP)* an der ligurischen Riviera.



Aranciata

Lurisia Aranciata erfrischt mit dem fruchtigen Geschmack sonnenge-reifer Orangen aus Gargano (IGP)*.

*IGP = «Indicazione Geografica Protetta» ist eine geschützte Herkunfts-kennzeichnung der Europäischen Union (EU). Um die Produktkennzeichnung zu erhalten, muss mindestens eine Phase des Herstellungsprozesses in einem bestimmten Gebiet stattfinden.

Alle Lurisia-Getränke im 4er-Pack, Einwegglas, CHF 7.80.

Herbstzeit – Grippezeit?



Mit dem Oktober ist nun der Herbst da, die Jahreszeit, in der das Risiko rapide ansteigt, sich eine deftige Erkältung einzufangen oder gar an einer echten Grippe zu erkranken.

Doch was ist der Unterschied zwischen den beiden Erkrankungen?

Eine Erkältung kennen wir alle. Häufig kündigt diese sich mit leichtem Unwohlsein, Halsschmerzen oder einer laufenden Nase an. Diese Symptome verstärken sich in den ersten Tagen, bleiben für einige Tage und verschwinden dann langsam. Mitunter gesellt sich noch ein mehr oder weniger hartnäckiger Husten dazu, der durchaus ein bis drei Wochen anhalten kann. In der Regel ist eine Erkältung zwar lästig und mühsam, aber harmlos. Hingegen kann die Grippe eine lebensbedrohende Erkrankung sein. Sie fängt plötzlich und heftig an, meistens mit hohem Fieber und starken Gliederschmerzen und kann durchaus zwei Wochen dauern. In der Regel ist man zumindest ans Bett gefesselt, doch es gibt in der Schweiz jedes Jahr einige Tausend Grippe-tote zu beklagen. Erkältungssymptome wie Schnupfen und Husten können, müssen aber nicht

zwingend auftreten. Allerdings hatten wir in den vergangenen drei Wintern deutlich weniger Grippe-erkrankte. Warum? Weil wir uns wegen der grassierenden Corona-Infektionen mit den empfohlenen Hygienemassnahmen wie dem Tragen von Masken, Desinfektion und Abstandhalten vor Ansteckungen jedweder Infektionen geschützt haben. Seit einiger Zeit tragen wir nun keine Masken mehr und auch die anderen Massnahmen werden von den meisten Menschen nicht mehr umgesetzt. Daher ist damit zu rechnen, dass es in diesem Herbst und kommenden Winter wieder vermehrt zu Infektionen und eben auch zu Grippeinfektionen kommen wird.

Natürlich können wir wieder alle die oben genannten Hygienemassnahmen einhalten, doch ist zu befürchten, dass dieses schwierig werden wird. So bleibt als wirksamer Schutz die bewährte Grippeimpfung. Der beste Zeitpunkt ist jetzt im Herbst bis etwa Mitte Dezember, also vor dem zu erwartenden Grippe-Peak. So können wir uns unkompliziert und fast schmerzlos vor einer unter Umständen schweren Erkrankung schützen.

Hingegen schützt die Grippeimpfung nicht vor einer sogenannten banalen Erkältung. Das heisst, diese kann uns jederzeit trotzdem erwischen.

Haben Sie Fragen zur saisonalen Grippe? So kommen Sie zu uns, wir beraten Sie gern.

Sabine Brentrup, Apothekerin
 TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See
 Bildnachweis: whitesession auf Pixabay

Die Chirurgie des Hüftigen. Davon lebt ein Regionalspital. Operationen wie **Blinddarmentfernungen, Gallenblasenentfernungen, Prothetik der grossen Gelenke, Knie- und Schultergelenkspiegelungen, Krampfaderentfernungen oder die Behandlung von Knochenbrüchen und noch einige mehr sind sehr häufige Operationen.**



Ist man in ihrer Behandlung gut ausgebildet, ist man auf dem neuesten Stand, sowohl technisch als auch vonseiten der Fortbildung und Wissenschaft, sind diese Operationen an einem Regionalspital gut und mit hervorragender Patientensicherheit durchführbar. Von meiner persönlichen Warte her würde ich keine Behandlungen durchführen, die ich unzureichend erlernt und/oder nicht in ausreichender Frequenz durchführe. Das wäre für mich als Chirurg/Orthopäde nicht gut und schon gar nicht gut für meine Patienten.

Spezialisierte Medizin wie zum Beispiel die Chirurgie von Leber, Bauchspeicheldrüse oder fortgeschrittenen Tumoren gehört dagegen in die Hände von spezialisierten Zentren, da nur dort eine enge Zusammenarbeit mit anderen Fachrichtungen (zum

Die Chirurgie des Hüftigen

Beispiel Spezialärztee für Tumorerkrankungen, Radiologen und Intensivmediziner) möglich ist. Zum anderen konzentrieren diese Zentren die glücklicherweise überschaubare Anzahl der Patienten, sodass dort auch eine entsprechende Expertise entsteht.

Hier ein Beispiel aus meinem Bereich: 95% aller Knieverletzungen betreffen Meniscus, Seitenbänder, das vordere Kreuzband oder den Knorpel. Diese Verletzungen können gut an einem Regionalspital behandelt werden. Kommt es jedoch zu einer Beteiligung des hinteren Kreuzbandes oder zu einer Zerreissung der hinteren Kapselanteile, sind operative Massnahmen notwendig, die schlichtweg an einem kleineren Spital zu selten durchgeführt werden. Also ist es doch vorteilhaft, diese Patienten zu einem Kollegen oder zu einer Kollegin zu schicken, von dem/der man weiss, dass er/sie diese wesentlich häufiger durchführt, da sich eben die wenigen Fälle, also die 5%, nicht an Regionalspitälern konzentrieren, sondern hoffentlich an spezialisierten Zentren.

Der Patient/die Patientin sollte sich darauf verlassen können, dass der behandelnde Arzt immer seine Grenzen kennt, aber natürlich auch die Behandlungen, die er dem Patienten anbietet, durch seine chirurgischen Lehrer erlernt hat und sie in ausreichender Anzahl durchführt. Dann macht die eher persönlichere Versorgung heimatnah und weg von einer vermeintlichen grösseren «Medizinfabrik» Sinn.

Dr. med. Michael Kettenring
 Bildquelle: catarojash auf Pixabay

Rattengift



Auf dem Spaziergang der Wyna entlang im Beromünsterer Moos schnüffelt unser Hund an etwas. «Sii loh!», rufe ich, das ist der antrainierte Befehl, der auch meistens Wirkung zeigt. Den Befehl brauche ich sehr häufig – zu häufig – weil unsere Hündin alles erschnüffelt (ob das von «SchaSu» kommt?). Aber was liegt denn da nun wirklich? Ein Plastiksäckli mit Süßigkeiten? Das weisse quadratische Säcklein ist leicht aufgerissen und darin erkenne ich rote Getreidekörner. Da ich etwas «vom Fach» bin, ahne ich schon, dass es sich um ein Rattengift handeln könnte, was mir durch den Aufdruck dann auch bestätigt wird. Die Getreidekörner werden als Köder eingesetzt und mit Coumarinderivaten (Gerinnungshemmern) versetzt. Die Aufnahme einer genügend grossen Menge kann dazu führen, dass das Tier bei der kleinsten Verletzung stark und unstillbar

bluten würde. Auch Lungenblutungen beim Husten, Blutungen beim Schlucken, im Darm oder an anderen inneren Organen können vorkommen. Das Gift wirkt oft erst zeitlich verzögert, ist aber je nach Wirkstoff nach dessen Aufnahme noch wochenlang im Körper wirksam. Haben Sie den Verdacht, dass Ihr Tier Rattengift gefressen hat, so nehmen Sie das Gift inklusive Verpackung mit und suchen Sie unverzüglich einen Tierarzt auf, welcher den Hund zum Erbrechen bringen kann und vorsorglich Vitamin K1 verschreibt, um die überlebenswichtige Gerinnung aufrechtzuerhalten. Eigentlich darf das Rattengift nur in geschlossenen Räumen oder in extra dafür gemachten Köderboxen ausgelegt werden, damit keine Heimtiere oder Kinder Zugang dazu erhalten. So ist es mir ein Rätsel, wieso an diesem Bachabschnitt Giftköder gefunden wurden, denn ich weiss noch von zwei weiteren Fundmeldungen. Ich verstehe, dass Landbesitzer es nicht schätzen, wenn man über ihr Grundstück läuft. Durch die vielen Spaziergänger mit Hund ist bereits ein Trampelpfad entstanden, welcher zum Durchgehen einlädt und einen schönen Rundgang im Moos ermöglicht. Etwas Grosszügigkeit und im Gegenzug Rücksicht durch die Hundehalter (Kot auflesen) oder ein Schild wie andersorts vorgemacht wären angebracht. Nicht aber das Gift, denn die Hunde können nun wirklich nichts dafür. Glücklicherweise sind uns bis jetzt aber noch keine Vergiftungsfälle in der Praxis vorgestellt worden.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas
Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, 6215 Beromünster
www.kleintierpraxiskueng.ch

Die Eibe – ein giftiger Nadelbaum mit roten «Beeren»



Die Eibe unterscheidet sich von den anderen einheimischen Nadelbaumarten in mehreren Merkmalen. Sie erträgt Schatten, wächst sehr langsam, akzeptiert fast jeden Standort und kann bis über 1000 Jahre alt werden. Eibenholz zählt unter den heimischen Holzarten zu den härtesten und schwersten und ist sehr dauerhaft. Seine aussergewöhnliche Härte und Zähigkeit wurde seit jeher geschätzt. Auch der berühmte «Ötzi», die Gletschermumie, die 1991 in den Ötztaler Alpen gefunden wurde, lebte vor mehr als 5000 Jahren und trug einen Bogenstab von ca. 1,8 Metern Länge aus Eibenholz. Das heute rare Holz ist gesucht für Drechselarbeiten, für den Möbelbau und zur Herstellung von Musikinstrumenten.

Der Name «iwa» bedeutete im Althochdeutschen «Eibenbaum» wie auch «Pfeilbogen». So verdanken Ortschaften wie beispielsweise Ibach oder Iberg ihren Namen der Eibe.

Eiben sind stark giftig! Die toxische Wirkung der enthaltenen Giftstoffe kann sowohl bei Menschen

als auch bei Tieren zum Tode führen. Alle Pflanzenteile mit Ausnahme des roten Samenmantels sind giftig. Auf diese Weise schützen sie sich effektiv vor Frass. Bei Nadelfrass reagieren Pferde äusserst empfindlich, sodass Pferdehalter die Eibe meiden. Rehe und Hirsche schätzen die jungen Triebe der Eibe sehr. Im Gegensatz zum Pferd gehören sie zu den sogenannten Wiederkäuern, die dank ihrer vier Mägen mit den Giftstoffen zurechtkommen.

Die Eibe ist bei uns selten geworden. Vom Altertum bis ins Mittelalter schätzte der Mensch das wertvolle Holz dieser Baumart. Der bis zu Beginn des 20. Jahrhunderts in unsern Wäldern «geduldete» Weidgang durch das Vieh (Wiederkäuer) hatte einen starken Verbiss von jungen Bäumen, insbesondere von Eibensprösslingen, zur Folge. Heute sind die jungen Eiben durch die hohen Wildbestände stark gefährdet. Des Weiteren begünstigt das langsame Wachstum der Eibe den fortschreitenden Rückgang.

Die Eibe ist zweihäusig, das heisst, es gibt männliche und weibliche Bäume. Die weibliche Eibe trägt keine Zapfen, sondern von einem roten Samenmantel umgebene Samen, die oftmals fälschlicherweise als Beeren bezeichnet werden. Der fleischig-saftige und süsse Samenmantel ist weithin sichtbar und zieht Vögel an, vor allem Amseln und Drosseln, die die reifen Samen mit Samenmantel gerne essen. Sie scheiden die Samen unverdaut aus, wodurch sie für die Verbreitung des Baumes sorgen.



Kalorien und Emotionen – das Essverhalten von Kleinkindern

Die Mütter- und Väterberatung der Regionen Hochdorf und Sursee lädt die Eltern von Kleinkindern zu einem Fachreferat von Dr. med. Sepp Holtz ein.

Termin	Mittwoch, 16. November 2022, 20.00 – 22.00 Uhr
Ort	Businesspark Sursee, Allee 1A, 6210 Sursee, Parkhaus Bahnhof West benutzen
Eintritt	Anmeldung bis 4. November 2022 an mvb@zenso.ch , freiwillige Türkollekte
Zielpublikum	Eltern von Kindern im Vorschulalter
Inhalt	Wieviel muss ein Kind essen? Wie lernt es schön zu essen und am Tisch sitzen zu bleiben? Wie merke ich, ob ein Kind satt ist? Soll ich ein Dessert geben, wenn es vom Hauptgang kaum gegessen hat? Sind «Essspiele» eine gute Idee? Machen diese Fragen Appetit? Dr. Sepp Holtz wird anhand eindrücklicher Video-beispiele Lust auf mehr machen. Er ist Kinderarzt aus Zürich und bekannt von früheren Vorträgen und von den beliebten Podcasts «Familienbande» von Pro Juventute.



Die Gewinnerinnen und Gewinner mit den Preisspendern: Janja Müller, Claude Perrinjaquet (ihre gartenwelt und gartenhag ag), Nasibe Tuerkan, André Perrinjaquet, André Suter (André Suter GmbH Heizung, Sanitär), Jeffrey Ottiger, Christian Fischer (Fischer Automobile AG), Thomas Peter, Sascha Haller (Urs Haller AG), Daniela Grütter (Grütter Bedachungen AG) und Bernadette Piazza. Auf dem Bild fehlen Michael Galli (Dachfenster GmbH) und Gewinnerin Martina Jenni.

Die glücklichen Gewinner des Firmenfest-Wettbewerbs

Den sieben Ausstellern beim Sommer-Firmenfest auf dem Gelände von «ihre gartenwelt» in Beinwil am See lachte Ende Juni die Sonne wetter- und besuchermässig. Und jetzt lachte die Sonne gleich noch einmal. Und zwar den glücklichen Gewinnerinnen und Gewinnern des Firmenwettbewerbs.

(tmo.) –Es war ein Fest für die ganze Familie an jenem Samstag, an welchem die sieben innovativen und regional verwurzelten Firmen ihre Dienstleistungen und Synergien im Rahmen einer kleinen aber feinen Gewerbeausstellung der Öffentlichkeit präsentierten. Und nach dem Motto «Kein Fest ohne kulinarische Köstlichkeiten und Rahmenprogramm für Gross und Klein» durfte auch ein Wettbewerb nicht

gigen Preise, welche die Aussteller spendeten. Die Glücklichen sind: Janja Müller, Schongau (Mähroboter von «ihre gartenwelt», Beinwil am See); Thomas Peter, Beinwil am See (500-Franken-Gutschein von Urs Haller AG, Aesch); Jeffrey Ottiger, Menziken (ein Satz PW-Reifen von Fischer Automobile AG, Beinwil am See); Nasibe Tuerkan, Menziken (Bienenhotel von «gartenhag ag», Beinwil am See); André Perrinjaquet, Gontenschwil (Dusch-Wellness-Set von André Suter GmbH Heizung Sanitär, Beinwil am See); Bernadette Piazza, Eich (150-Franken Gutschein Seehotel Hallwil von Grütter Bedachungen AG, Beinwil am See) und Martina Jenni, Birrwil (Insektenschutz von Michael Galli Dachfenster GmbH, Beinwil am See).



Glücksfee Lena waltete ihres Amtes.



Kirchenchor Schongau

Theater

VERWIRRIK IM BÄRGWALD



Konzert Gastchor
»Gwagglitaler« Hitzkirch

Samstag, 15. Oktober 2022, 13:30 Uhr
Mittwoch, 19. Oktober 2022, 20:00 Uhr
Freitag, 21. Oktober 2022, 20:00 Uhr

Mehrzweckhalle Schongau

Reservierungen ab
26.9.2022
unter 041 917 14 47
oder:



Die Fachfrauen an der Kirchbühlstrasse 2a in Muri:
Doris Gratwohl und Alicia Staub.



BERNINA Fashion-Looks zum Selbernähen

Das 110-jährige Jubiläum des Fachgeschäfts Schriber mit seinen attraktiven Monatsangeboten läuft noch bis Ende Jahr. Seit 45 Jahren ist die Firma Schriber die offizielle Vertreterin für BERNINA Nähmaschinen im Wynental, im Freiamt und im Seetal. Die Teams in den Fachgeschäften sind die kompetenten Ansprechpartnerinnen, wenn es um das hochwertige Sortiment von BERNINA Näh-, Stick- und Overlockmaschinen sowie um Stoffe, Schnittmuster und Mercerie geht.

(fhu) – Passend zum farbenfrohen Herbst kann die Kundschaft während der aktuellen Herbstpromotion ihre eigenen Fashion-Looks selbst nähen. BERNINA schlägt die modische Brücke zwischen London und Zürich. Die Schweizer Designerin Irène Münger hat, von den Stoffen des Textildesigners Kaffe Fasset inspiriert, exklusive Schnittmuster für BERNINA kreiert. Es entstand die erste Kollektion zum Nachnähen. Die romantischen Blumenmuster des englischen Textildesigners dienten als Inspirationsquelle des Themas «Secret Garden». Zusammen mit dem BERNINA Atelier-Team wurden exakt ausgearbeitete Details in die einzelnen Modelle eingearbeitet. Bei der Verarbeitung wurden die umfangreichen Möglichkeiten der BERNINA Maschinen voll ausgeschöpft. Die einzigartigen Schnittmuster sind online erhältlich oder können in einem der zahlreichen Kurse in den Schriber-Fachgeschäften nachgenäht werden. Bringen Sie Farbe in ihr Nähatelier – mit der, ebenfalls von

Kaffe Fasset, passend zu den Stoffen entworfenen, limitierten Sonderedition der BERNINA Nähmaschinen. Die beliebten Maschinen der 5er- und 7er-Serie sind weiterhin noch bis zum Ende des Jubiläumjahres mit Preisvorteilen von bis zu 700 Fr. erhältlich. Ebenfalls aktuell sind die neu in den Filialen eingetroffenen Herbst- und Winterstoffe.

Schriber fürs Nähen, Bügeln oder Kaffeetrinken. Das Sortiment rund ums Nähen wird durch Qualitätskaffeemaschinen der Firma JURA (offizielle JURA-Servicestelle) sowie durch Bügellösungen von Laurastar ergänzt. Auftrumpfen kann die Firma Schriber zudem mit der eigenen Reparaturwerkstatt, in welcher Näh- und Kaffeemaschinen aller Marken wieder auf Vordermann gebracht werden. Als autorisierte BERNINA Händlerin bietet sie ebenfalls immer die passenden Maschinen dazu – für Einsteiger und Profis. Besuchen Sie uns an der Gewerbeausstellung «muri 2022» vom 6.-9. Oktober am Stand Nr.105.



JOHO GARTEN AG



Vorverkauf:

★ www.saalbau-reinach.ch
 ★ Peter's Gwürzsack
 Hauptstrasse 22, 5734 Reinach
 Telefon 062 772 06 06

Anet Corti
Echt?

Samstag, 15. Oktober | 20.00 Uhr



Tanja Dankner und Pepe Lienhard
Swingness

Freitag, 21. Oktober | 20.00 Uhr



Komödie mit Beat Schlatter & Ensemble
Ab die Post

Freitag, 28. Oktober | 20.00 Uhr



Berliner Kriminaltheater
Die acht Millionäre

Donnerstag, 3. November | 20.00 Uhr



Charles Nguela
R.E.S.P.E.C.T.

Freitag, 11. November | 20.00 Uhr



Mit freundlicher
 Unterstützung von:

ews
 LocalPower

Hotel & Restaurant
zum Schneggen

Bühne10

Kultur in Schongau

Stobete im Zähni
29. Oktober ab 20.00 Uhr

Türöffnung ab 19.00 Uhr

Eintritt 25.00

Anmeldung unter
www.buehne10.ch



Seetaler Orgelieber



Wetterschmöcker
 Naturmensch

Quartett

«Näb de Spur»

zom Znacht gits es feins Raclette

VHS Hitzkirch: Programm 2022/23, 1. Semester

SPRACHKURSE

Sprachkurse in Englisch, Italienisch, Spanisch und Französisch in diversen Niveaus sowie Deutsch für Fremdsprachige. Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

GESUNDHEITSKURSE

Alle Gesundheitskurse werden laufend fortgesetzt! Ein Einstieg ist jederzeit möglich! **NIA – getanzte Lebensfreude GE-750B**: Daten: 10x montags, ab 22. August. Zeit: 19.45 bis 20.45 Uhr. Kosten: 150.–. Leitung: Sybille Noser. **Wirbelsäulengymnastik GE-751**: Daten: 10x mittwochs, ab 24. August. Zeit: 17.30 bis 18.30 Uhr. Kosten: 150.–. Leitung: Jana Schmid.

ALLGEMEINE KURSE

Schweisskurs – hartes Eisen weich wie Butter AL-748: Dieser exklusive Kurs bietet die Möglichkeit, Kerzenständer, Gartenobjekte, Feuerkörbe oder Ähnliches herzustellen. Daten: Sa., 22. und 29. Oktober 2022. Zeiten: 09.00 bis 16.00 Uhr. Kosten: Fr. 340.– (exkl. Material). Kursort: Atelier im Loch, 5703 Seon. Leitung: Peter Schneebeli, Schlosser.

VERANSTALTUNGEN

Elektromobilität – zentrales Element der Mobilitäts- und Energiewende

Der Schweizer Personenwagenpark ist auf dem Weg

zur Vollelektrifizierung. Wieso dies so ist und was sich dadurch alles verändert, erläutert Luc Andrea Tschumper, stv. Geschäftsführer des Schweizer Elektromobilitätsverbandes Swiss eMobility. Dienstag, 25. Oktober 2022, 19.30 Uhr. Mehrklassenraum Schule Hitzkirch. Kosten: Fr. 15.–. Anmeldung bis spätestens 17. Oktober 2022.

Wie der Strom in die Steckdose kommt – Führung CKW Rathausen

Erleben Sie beim Besuch der CKW Rathausen die Vielfältigkeit der Energiequelle «Strom». Nach einem Imbiss besichtigen Sie das Kraftwerk, berechnen Ihren persönlichen Strombedarf und erfahren, was es alles braucht, damit wir jederzeit den Strom haben, den wir benötigen. Dienstag, 15. November 2022, 18.00 bis 20.30 Uhr. CKW Rathausen, Emmen. Anreise individuell. Kosten: Fr. 5.–. Anmeldung bis spätestens 6. November 2022.

INFORMATIONEN

Detaillierte Angaben zu allen Kursen und Veranstaltungen unter: www.vhs-hitzkirch.ch. Sekretariat Volkshochschule Hitzkirch, Manuela Wildisen, Hämikon, Telefon: 041 917 48 00, E-Mail: contact@vhs-hitzkirch.ch

stalder rent
 Lagerboxen Abstellplätze Garagen

CLUB DER
FAMILIEN



Offene Turnhalle in Schongau

Sonntag, 30. Oktober 2022 und Sonntag, 15. Januar 2023

08.30 – 10.30 Uhr

Die Schongauer Turnhalle wird an diesen zwei Sonntagmorgen in eine spannende Bewegungsfläche verwandelt. Klettern, Balancieren, Schaukeln und viel mehr fördern den natürlichen Bewegungsdrang der Kinder. Turnkleidung erforderlich!

Die Betreuung / Begleitung der jüngeren Kinder liegt im Ermessen der Eltern. Es besteht kein Kinderhort. Es wird keine Haftung übernommen. Die Versicherung ist Sache der Eltern.

Wir bitten um Anmeldung bis jeweils Donnerstag vorher bei Judith Sidler 079 716 89 08.



Der Club der Familie freut sich auf einen sportlichen Sonntagmorgen!

Ein Familientag auf dem Eis

Der Eislaufclub Mittelland und der SC Reinach luden zum Spass auf dem Eis. Die beiden Vereine führten die Kinder in die Welt der Eis-Prinzessinnen und -Prinzen sowie in die Welt der Hockey-Löwen und -Löwinnen. Beim Speedy-Cup wurden die schnellsten Runden gemessen und die Mitglieder des ECM waren beim Üben von Pirouetten und bei kleinen Hindernisparcours behilflich.



(fhu) – Für erste Schritte auf dem Eis oder um die bestehenden Skills zu erweitern und um in die Welt des Eissports zu blicken, luden die beiden Vereine am Aargauer Familientag in die Reinacher Eishalle ein. Bereits einige Male hätten sich Mädchen und Jungs nach erstem Ausprobieren schliesslich doch für die andere Sportart auf dem Eis entschieden, berichtet Mathias Gyger vom ECM. Das sei auch gut so, die Kinder sollen das Eis kennenlernen, ausprobieren dürfen und selbst entscheiden, welcher Eissport ihnen mehr zusagt. Die beiden Vereine auf dem Eis kennenlernen konnten die Kinder auch in den Schnupperstunden am 24. September. Der Start der Hockey- und Eislaufschule findet am Ende der Herbstferien, am 15. Oktober, in der Kunsteisbahn Oberwynental statt.

Das Gleiten auf den Schlittschuhkufen ist die Grundlage aller Eissportarten. Um dieses in den Sportunterricht zu bringen, sei es für Eishockey, Eiskunstlauf oder Eisschnelllauf, gibt es für die

Kinder der ersten bis zur sechsten Klasse die Möglichkeit, am Speedy-Cup des Fördervereins Short Track – Swiss Ice Movement (www.swiss-shorttrack.ch) teilzunehmen. In verschiedenen Schweizer Schulen und eben auch am Familientag in Reinach konnten sich die Kinder mit ihrer schnellsten Runde automatisch für den Final in Zug qualifizieren. Diese Qualifikationen finden an diversen Standorten in der Schweiz statt, der Final am 29. Januar findet in der Academy Hall in Zug statt.

Für den Parcours auf dem Eis, für den Pirouettenworkshop der Vereinsmitglieder des ECM und für erste Schüsse auf ein Lions-Tor in Hockeyausrüstung mit Schläger und Puck zog es an jenem Samstag zahlreiche Familien in die Eishalle. Im Restaurant lizapfe konnte man sich schliesslich aufwärmen und die «Frostschutzhütte» am Eisfeldrand bot zur Stärkung eine grosse Auswahl an leckerem Backwerk und warmen Getränken an.




START

HOCKEYSCHULE EISLAUF SCHULE

15.10.2022

09.00 – 09.45 UHR

Anmeldung und Infos:
Hockeyschule
 Michael Galli, 079 366 18 80
hockeyschule@screinach.ch
www.screinach.ch

Eislaufschule
 Mathias Gyger, 079 432 62 91
sponsoring@ecmittelland.ch
www.ecmittelland.ch




SEENGER

GEMEINDE SEENGEN

JAHRESZEITEN-KONZERTE

Kaffeehausmusik in der Alten Schmitte

TRIO SORRISO

Donnerstag, 20. Oktober 2022, um 19 Uhr

Eintritt: CHF 20.- / www.seengerjahreszeitenkonzerte.ch

Am Samstag, 22. Oktober

von 9.00 bis 18.00 Uhr

sind unsere Türen für Sie geöffnet.

Bitte parkieren Sie beim Bahnhof oder Strandbad in Beinwil a/S.
Wegweiser und Ballone weisen Ihnen den Weg
zu uns an die Muttenstrasse 16.

Wir freuen uns auf Sie!

Freude an Farben seit Generationen

Tag der
offenen Tür
22. Oktober
2022

- Kompetente Beratung
- Termintreue
- Saubere Arbeitsweise
- Umweltbewusste Materialverarbeitung
- Nachhaltiges Vorgehen



Malergeschäft
Steiner AG
Beinwil am See
062 771 21 14
www.malersteiner.ch
info@malersteiner.ch

Lernen Sie uns
und unseren
Betrieb kennen.
Martina Moos-Steiner
Inhaberin und
Geschäftsführerin



Ihr erfahrener Partner für Trauerdrucksachen

**schüch
verlag**

Karten für jeden Anlass

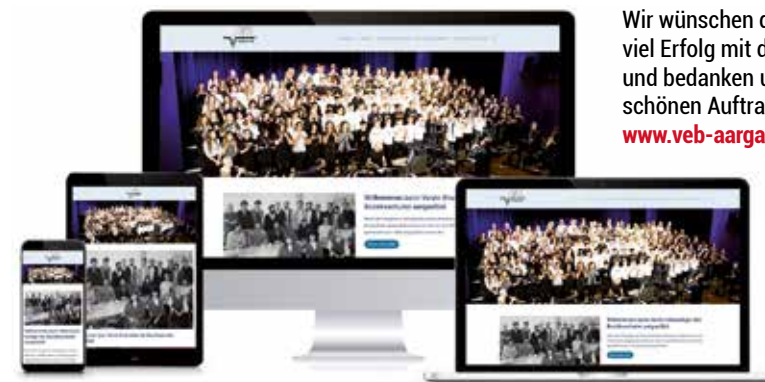
Eine grosse Auswahl an Trauerzirkularen,
Dankeskarten, passenden Couverts und
vielmehr in über 30 unterschiedlichen
 Sujets finden Sie bei uns – **schuech.ch**

Wir sind persönlich für Sie da.

Schüch-Verlag AG
Haldenstrasse 160
5728 Gontenschwil
+41 62 767 00 10
info@schuech.ch



Unser neuestes Projekt ist online:



Wir wünschen dem **VEB aargauSüd**
viel Erfolg mit dem neuen Auftritt
und bedanken uns herzlich für den
schönen Auftrag.
www.veb-aargausued.ch

MEDIARTS

WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen
Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH | Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch

Gemeinsam
für einen
aktiven Kanton
in Bewegung



Jetzt Projektgesuch einreichen!

www.lebensraum-aargau.ch

LEBENSRAUM
AARGAU

Die gemeinnützige Stiftung der  AKB